



## 23. Fieldday 2010 in Dobl.

Große Zelte, viele Antennen, funken, morsen, basteln und viele Besucher

20

## Die Ostarrichi-AFU-Tage 2010.

Eine Nachlese zu diesem bereits seit 27 Jahren veranstalteten Event

39

## Leser fragen – Oldies antwor-

ten – interessante und wichtige Fragen und Antworten zum

Thema Conteste

43

## Inhalt

Editorial .....	2
Neues aus dem Dachverband .....	4
OE 1 berichtet .....	5
OE 2 berichtet .....	6
OE 3 berichtet .....	7
OE 4 berichtet .....	11
OE 5 berichtet .....	12
OE 6 berichtet .....	17
OE 7 berichtet .....	22
OE 8 berichtet .....	24
Silent key .....	24
AMRS berichtet .....	25
Mikrowellennachrichten .....	26
<i>Ergebnisse UHF- und Mikrowellen-Aktivitätstag Juni und Juli 2010</i> .....	26
<i>Termine</i> .....	26
<i>microwave ticker</i> .....	26
Not- und Katastrophenfunk .....	27
AMSAT-UK Colloquium 2010 .....	27
UKW-Ecke .....	28
<i>Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2010</i> .....	28
<i>55. UKW-Tagung 2010</i> .....	28
MFCA-Amateurfunkaktivitäten .....	28
Funkvorhersage für Juli und August 2010 .....	29
DX-Splatters .....	31
quickQRZ FREE für iPhone .....	36
Ballonstart Passepartout 5 .....	37
Rundspruchtermine 2. Halbjahr 2010 .....	38
Die Ostarrichi-AFU-Tage 2010 – Eine Nachlese .....	39
ELAD-Switch-Box lehrt dem SDR das Senden .....	42
Leser fragen – Oldies antworten .....	43
Digitaltransistoren .....	46
HAM-Börse .....	47

## Österreichischer Versuchssenderverband – Dachverband

A-1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1  
Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1999 21 33

**Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV** ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland € 35,-.

### Ordentliche Mitglieder

**Landesverband Wien (OE 1)** 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3  
**Landesleiter:** Fritz Wendl, OE1FWU, Tel. 01/597 33 42,  
E-mail: oe1fwu@oevsv.at

**Landesverband Salzburg (OE 2)** 5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33  
**Landesleiter:** Ludwig Vogl, OE2VLN, Tel. 0664/204 20 18,  
E-mail: oe2vln@oevsv.at

**Landesverband Niederösterreich (OE 3)** 3004 Weinzierl, Gartenstraße 11  
**Landesleiter:** Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU, Tel. 0664/411 42 22,  
E-mail: oe3gsu@oevsv.at

**Landesverband Burgenland (OE 4)** 7000 Eisenstadt, Bründlfeldweg 68/1  
**Landesleiter:** Dipl.-Ing. Stefan Wagner, OE4SWA, Tel. 0699/10841956,  
E-mail: oe4swa@oevsv.at

**Landesverband Oberösterreich (OE 5)** 4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12  
**Landesleiter:** Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672,  
E-mail: ze@keba.com

**Landesverband Steiermark (OE 6)** 8582 Rosental a.d. Kainach, Schulstr. 20a  
**Landesleiter:** Ing. Roland Maderbacher, OE6RAD, Tel. 0664/73581647,  
E-mail: oe6rad@oevsv.at

**Landesverband Tirol (OE 7)** 6020 Innsbruck, Gärberbach 34  
**Landesleiter:** Gustav Benesch, OE7GB, Tel. 0512/57 49 15,  
E-mail: oe7gb@oevsv.at

**Landesverband Kärnten (OE 8)** 9800 Spittal an der Drau, Aich 4  
**Landesleiter:** Richard Kritzer, OE8RZS, Tel. 0664/435 03 19,  
E-mail: oe8rzs@oevsv.at

**Landesverband Vorarlberg (OE 9)** 6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a  
**Landesleiter:** Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08,  
E-mail: oe9nai@oevsv.at

**Sektion Bundesheer, AMRS** 1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstr. 45  
**Landesleiter:** Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52,  
E-mail: oe4rgc@amrs.at

## ÖVSV auf der HAMRADIO 2010

*Die größte europäische Amateurfunkmesse in Friedrichshafen gab den Mitgliedern und Funkamateuren aus anderen Ländern wieder die Möglichkeit mit dem Vorstand zu sprechen und Meinungen auszutauschen.*

*Auch die Gespräche der IARU-Vertreter und Interessensgemeinschaften untereinander nahmen wieder einen wichtigen Teil der Zeit ein.*

*Unser Stand in Halle A1 war diesmal neu gestaltet und durch Gabi & Michael Maringer vorbildlich besetzt.*

*Mit einer offiziellen Besucherzahl von 16.800 und 185 Ausstellern bestätigt die HAMRADIO die Position als führende Amateurfunkmesse Europas.*

*Das Verbot von Neuware im Flohmarktbereich hat leider einige Anbieter abgeschreckt und hat sich nicht bewährt.*

*Im Rahmenprogramm war der ÖVSV mit der Ballonmission und dem Transponder durch OE1VKW prominent vertreten. Leider wurde der Ballon bis heute nicht gefunden und die Nutzlast scheinbar gestohlen.*

*Einige Besucher und Mitglieder haben uns wertvolle Anregungen zur effizienteren Ausrichtung des ÖVSV gegeben und*



*es wird im September ein Führungskräftemeeting mit den Landesleitern in Großarl (OE2) geben, um die Teamarbeit im Dachverband zu vereinfachen.*

**Mike**  
**OE3MZC**

## Impressum

**QSP** – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes.

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S, DVR 0082538.

**Leitender Redakteur:** Michael Seitz – OE1SSS. E-mail: qsp@oevsv.at • **Umsetzung:** Christine Kinsperger

**Hersteller:** Druckerei Seitz Gesellschaft m.b.H., Industriestraße 9, 2201 Gerasdorf/Wien.

**Erscheinungsweise:** monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt.

**Titelbild:** Fielddaygelände mit Mast in Dobl, siehe Bericht Seite 20.

### Neues aus dem Dachverband

**Bearbeiter:** Ing. Michael Zwingl, OE3MZC

**E-mail:** oe3mzc@oevsv.at, Tel. 01/9992132



#### Herta Brix, ex OE1YBA – Silent Key

Herta war zusammen mit „ihrem“ Oskar, OE1OBW seit Jänner 1968 Mitglied im ÖVSV und in unterschiedlichsten Funktionen für LV-OE1 und später den DV tätig. Typisch für ihre Zielstrebigkeit war, dass sie die Amateurfunkprüfung im ersten Anlauf geschafft hat. Auch die CW-Prüfung

war für sie kein Problem. Sie hat diese Hürde mit null Fehlern bestanden. Vom ersten Tag an hat sie sich im und für den ÖVSV engagiert und von Beginn an OE1WN in der Finanzgebarung unterstützt. Ihre ruhige, freundliche Art hat sie bei den Mitgliedern sehr schnell beliebt gemacht. Jahre später verdankte ihr der Dachverband die Gründung des Vereinsservice, dem sie mehr als 10 Jahre als Referatsleiterin vorstand. Viele tausend Päckchen sind durch ihre Hände zum Postamt gegangen, viele hundert Stunden, in denen sie sich um Ihre Bestellwünsche bemüht hat – so lange, bis sie auf Grund Ihrer Erkrankung letztlich dazu nicht mehr in der Lage war.

Auch wenn sie selbst nicht immer im Licht stand oder eine offizielle Funktion innehatte, an der Seite von Oskar war sie jederzeit zu finden – er konnte sich in all den Jahren ihrer uneingeschränkten Unterstützung und damit auch ihres uneingeschränkten Engagements für den ÖVSV sicher sein. Solange es ihre Gesundheit zuließ gab es wohl kaum ein ÖVSV-Event,

bei dem die beiden nicht für eine gemeinsame Sache und „ihren ÖVSV“ im Einsatz waren!

Zahlreiche Ehrungen wie z.B. der „Golden Paperclip-Key-Award“ haben Herta's Arbeit gewürdigt. Anlässlich des 75-jährigen Bestehens des ÖVSV wurden Herta und Oskar mit der Plakette „Pro merito“ ausgezeichnet. Dargestellt zwei Morsetasten – zusammengeschraubt mit nur einem Taster. Ein gelungener Ausdruck dafür, dass Herta mit Oskar immer am gleichen Strang gezogen hat, sie mit ihm immer in eine gemeinsame Richtung gegangen ist.

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft des ÖVSV Dachverbandes war schließlich das für alle sichtbare Zeichen einer mehr als dreißigjährigen, ehrenamtlichen Tätigkeit für den ÖVSV!

Herta ist am Sonntag, den 11. Juli 2010 im 75. Lebensjahr von uns gegangen.

Die schwere Krankheit, die sie viele Jahre geduldig ertragen hat, war schließlich stärker als ihre Widerstandskraft. Wir trauern um eine lebenswürdige Mitarbeiterin und eine liebe Freundin. In unseren Gedanken wirst Du, Herta uns immer begleiten!

**Trixi Eisenwagner**

---

#### Heinz-Gerhard Seitz, OE1HSS – Silent Key

Unerwartet verstarb Heinz-Gerhard Seitz, OE1HSS, Vizepräsident des ÖVSV in der Nacht vom 6. auf 7. Juli 2010. Gerhard erlag im 69. Lebensjahr stehend, einer plötzlichen Erkrankung. Im Kreis der Familie und unter großer Anteilnahme vieler Funkamateure wurde Gerhard am 20. Juli 2010 in Wien beige-setzt.

In 35 Jahren Mitgliedschaft im ÖVSV war er maßgeblich am Aufbau des Landesverbandes Wien beteiligt. Solange wir uns zurück erinnern können, hat Gerhard mit Hingabe unser Amateurfunkjournal QSP in seiner Druckerei gedruckt und diese Arbeit nach seiner Pensionierung in die Hände seines Sohnes Michael, OE1SSS, übergeben.

Zuletzt war er als Vizepräsident des ÖVSV-Dachverbandes tätig und in viele Projekte involviert.

Gerhard bleibt uns als freundlicher, aktiver und hilfsbereiter Freund und Kollege – und interessierter Techniker in Erinnerung, der sich neben den Funkwellen auch für die Tiefen des Meeres und die Unendlichkeit des Universums interessiert hat.

**Michael Kastelic, OE1MCU**

## OE 1 berichtet

## Landesverband Wien:

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3, Tel. 01/5973342

## Donauinselfest 2010

Bei herrlichem Wetter war auch heuer wieder der LV1 traditionsgemäß im Zuge der Darbietungen des K-Kreises der Helfer Wiens am 26. und 27. Juni vertreten.

Aus organisatorischen Gründen war heuer die Zeitdauer für alle Veranstaltungen der Sicherheitsinsel auf sechs Stunden pro Tag reduziert. Unser Auftritt im neuen Zelt wurde sowohl von den zahlreichen BesucherInnen, als auch von den politischen Würdeträgern gut aufgenommen. Fast die gesamte Stadtregierung besuchte unseren Stand.



Auf vielen Bändern und in vielen analogen und digitalen Betriebsarten wurden QSOs geführt. Selbst Phonie wurde trotz des hohen Geräuschpegels gepflegt. Auch die Darbietung von SoftwareDefinedRadio fand großen Anklang.



OE1OWA im Gespräch mit einem Mädchen.

## Icebird-Talks

Die Eisvogelgasse ist Namensgeber der „Icebird-Talks“, die in lockerer Folge im nun voll funktionsfähigen Vortragssaal des Landesverbandes Wien folgen werden. Die Vorträge finden jeweils an unseren Clubabenden statt, wodurch sich ein Vortragsbesuch bequem mit einem Besuch im Club verbinden lässt.

Den Auftakt macht OM Reinhold, OE3RBS am 16. September mit dem Thema „Faszination ATV – Aller Anfang ist nicht schwer“.

Am 30. September, zeitnah zum halbrunden Geburtstag des ÖVSV wird uns OM Wolf, OE1WHC, in die bewegte Zeit der Gründung unseres Vereines entführen mit einem Vortrag des Titels „85 Jahre ÖVSV“.

Der nächste Vortrag am 7. Oktober widmet sich dem Thema „Remotebetrieb auf KW und UKW über HAMNET“ und wird von OM Gregor OE1SGW und OM Kurt OE1KBC gehalten.

Dass der Amateurfunk immer schon auch weiblich war wird uns OM Wolf, OE1WHC, dann am 11. November in der „YL-Story“ erzählen.

Die Vorträge beginnen jeweils um 19:00 Uhr in der Eisvogelgasse 4 in Wien 1060. Der Vorstand des LV1 lädt an dieser Stelle alle OMs, die von ihrem Hobby fasziniert sind ein, andere daran teilhaben zu lassen. Einen, eventuell auch kurzen, Vortrag zu halten ist ein gutes Mittel dazu. Das Themenspektrum kann von einer Dia-Show eines Field-Days oder Funk-Ausflugs, über einen Bericht eines Bastelprojektes bis zum theorielastigen Vortrag über Geräteselbstbau alle Bereiche umfassen. Für die Terminvereinbarung bitte einfach eine formlose E-mail an [oevsv-oe1@a1.net](mailto:oevsv-oe1@a1.net) senden. Aktuelle Informationen zu den Vorträgen sind auch auf unserer Homepage unter <http://www.oe1.oevsv.at> zu finden.

## Amateurfunkurse

Unser jährlicher Amateurfunkkurs wird Mitte September beginnen. Details dazu werden auf unserer Homepage <http://www.oe1.oevsv.at> veröffentlicht.

Da zur Zeit des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe der QSP noch am Angebot der Kurse als alternative Blockveranstaltung gearbeitet wird bitten wir den Status dazu ebenfalls auf unserer Homepage nachzulesen.

## OE 2 berichtet

Landesverband Salzburg (AFVS):

5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33, Tel. 0664//2042018

### Kid's Day 2010 und Fieldday am Gaisberg

Im Juni hat sich wieder sehr viel getan in Salzburg!

So ging z.B. am 19. und 20. Juni der erste diesjährige Gaisberg-Fieldday über die Bühne.

OE2RWL Robert, OE2THO Tom und OE2WAO Mike trafen sich am Samstagvormittag im dichten Nebel auf knapp 1300 m am Gaisberg Plateau. Aufgebaut wurden neben der Kurzwellenstation an einer selbstgebastelten FD4-Windom-Antenne auch Equipment für UKW-Sprechfunk, HAMNET, sowie Packet-Radio.



Zwar hat das meteorologische Wetter nicht so ganz mitgespielt, dafür aber war das funktechnische Wetter umso besser drauf. Sporadic-E bescherte uns sehr interessante Verbindungen quer durch Europa auf 6 m und 2 m. Auch den in Graz gestarteten Ballon Passepartout 5 konnten wir an einer LogPer gut aufnehmen.

Auch zahlreiche Besucher und Newcomer, hauptsächlich Geladene aus DL, OE2 und OE5 kamen, aber das Ausbleiben von Touristen lag wohl eher am Regen, weshalb wir fürs nächstes Mal wieder Sonne bestellt haben, ev. sogar noch heuer im August oder September.

Die Vielzahl an Betriebsmöglichkeiten wurde gelobt (und genutzt) und bot einen sehr guten Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten des Amateurfunks.

Der Abbau am Sonntag gestaltete sich dann bei nur 3° C äußerst unangenehm, im Nachhinein betrachtet war es aber eine große Herausforderung und hat uns allen sehr viel Spaß gemacht.

### Viele neue Funkamateure

Erfreulich ist auch, dass alle 9 unserer angetretenen Kursteilnehmer des Fly4Fun Paragleitvereins die Prüfung an den beiden Prüfungstagen im Juni erfolgreich bestanden haben!

Wir gratulieren recht herzlich und freuen uns schon auf erste Funkkontakte mit:

- OE5BYM, Michaela
- OE2LAP, Patrick
- OE2GEP, Gerhard
- OE2BZP, Gernot
- OE2LNP, Leonhard
- OE2SWP, Wolfgang
- OE2VEP, Martin
- OE2PAP, Alexander
- OE2HZP, Harald

Aus dem LV-Kurs von OE2RHR traten ebenfalls Probanden zur Prüfung an:

- OE2IGL, Gerald
- OE2WNP, Leopold
- OE2LSP, Lucas
- OE2SOM, Michael
- Tobias W.

Lucas und Michael sind Schüler am Werkschulheim Felbertal, welche bereits beim Contester und Stationsverantwortlichen OE2UKL Kurt Erfahrungen gesammelt haben.

Wir gratulieren allen neuen Funkamateuren recht herzlich, und wünschen Ihnen viel Spaß beim gemeinsamen Hobby. Für alle weiteren am Amateurfunk Interessierten gibt es nachfolgende URL im Internet zur Vormerkung zum nächsten Lizenzlehrgang in ihrem Bundesland:

<http://afukurs.oevsv.at>

**Relaisstationen-Info**

Das Kitzsteinhorn-Relais OE2XHL ist wegen Umbauten an der Bergstation voraussichtlich erst zum Jahreswechsel wieder in gewohnter Qualität QRV. OE2FKM Manfred hält in der Zwischenzeit den APRS-Digi und das 2-m-Relais temporär mit Einschränkungen in Betrieb.

Das Hochkönigrelais wurde Mitte Juli aus bisher noch unbekanntem Gründen defekt. Derzeit steht ein Ersatzumsetzer am Matrashaus in Betrieb. OE2WCL Christoph bemüht sich die defekte Anlage so schnell wie möglich vom Berg zu holen und wieder instand zu setzen.

Wegen Wartung außer Betrieb sind nach wie vor das Gernkogelrelais OE2XJL und das Speiereckrelais OE2XNL. Auch hier

sind die SysOps bemüht, den einwandfreien Betrieb rasch wieder herzustellen.

Das Positive zum Schluss, das Empfindlichkeitsproblem am 2-m-Gaisbergrelais OE2XSL wurde gefunden und konnte beseitigt werden. In einer Samstagnacht-Aktion konnten OE2HFO Felix und OE2WAO Mike mit aufwendigem Messgeräteeinsatz die sperrige Antennenweiche vor Ort neu abstimmen.

- Durchlassdämpfung RX- bzw. TX-Zweig je 0,6 dB
- TX Notch 87 dB
- RX Notch 77 dB
- Antennenentkopplung der beiden Dipole 35 dB

**73 de OE2WAO, Mike**

**OE 3 berichtet****Landesverband Niederösterreich:**

3004 Weinzierl, Gartenstraße 11, Tel. 0664/4114222

**Einladung zur Hauptversammlung 2010**

Der Vorstand des Landesverbandes Niederösterreich des ÖVSV lädt zur alljährlichen Hauptversammlung.

Am: 23. Oktober 2010  
 Um: 14.00 Uhr  
 Im: Hotel Seeland  
 Goldegger Straße 114  
 3100 Sankt Pölten  
 +43 2742 362461-0

Tagesordnung:

- Bericht des Landesleiters
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Anträge an die HV
- Neuwahl des Vorstandes
- Berichte der Referenten
- Berichte der Bezirksleiter
- Allfälliges

Wir ersuchen, Anträge an die Hauptversammlung bis spätestens 25. September 2010 schriftlich oder per E-mail an den Landesleiter zu senden.

Da heuer Neuwahlen anstehen, ersucht Euer Landesleiter um zahlreichen Besuch!

**Offener Brief des Landesleiters an die Mitglieder des LV3:**

Liebe Funkfreunde!

Im Oktober werden wir einander wieder zur Hauptversammlung des LV3 in St. Pölten treffen.

Heuer steht – wie alle 2 Jahre – die Neuwahl des Vorstandes auf dem Programm. Um es den, an der Arbeit im Vorstand Interessierten leichter zu machen, werde ich einen Antrag an die HV einbringen, die Vorstandsfunktionen (auf Wunsch auch die Referenten) einzeln zu wählen.

Wenn die HV einverstanden ist, kann sich damit jeder, der gerne mitarbeiten möchte, für eine einzelne Position im Vorstand bewerben, auch wenn er keinen „vollständigen Vorstand“ anbieten kann.

Wer also eine Vorstands- oder Referenten-Aufgabe übernehmen will, ich freue mich auf die Kandidaturen!

Weiters wird es im Oktober um wichtige Weichenstellungen für die Zukunft des LV3 gehen und ich würde mich daher freuen, wenn möglichst viele Mitglieder zur HV kommen.

Wenn es Wünsche oder Vorschläge gibt, bitte ich um entsprechende Anträge. Diese können einfach per E-mail oder schriftlich an mich gesandt werden. Da der Wunsch laut wurde, bereits vor der HV zu erfahren, welche Anträge vorliegen, ersuche ich um die Einhaltung des Termins (25.9.2010), damit

ich die eingegangenen Vorschläge noch rechtzeitig auf unserer Homepage veröffentlichen kann.

Ich freue mich auf die HV und darauf, Euch möglichst zahlreich dort begrüßen zu dürfen. Nur wer dabei ist, kann auch mitbestimmen!

**Beste 73**  
**de Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU, LL-NÖ**  
**Gartengasse 11, 3004 Weinzierl**  
**Tel 0664-411 42 22, oe3gsu@oevsv.at**

### Referat für Kinder & Jugend neu besetzt!

Anlässlich der Hauptversammlung am 17. Oktober 2009 in St.Pölten wurde aufgrund eines Vorstandsbeschlusses das Referat Kinder & Jugend eingerichtet und Karin, OE3YBH mit dieser Funktion betraut. Der Vorstand und auch die HV waren einhellig der Meinung, dass der Fortbestand unseres geliebten Hobbys nur durch eine gezielte, intensive Förderung unseres Nachwuchses gesichert werden kann.

Leider musste Karin aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen heuer ihre Funktion zurücklegen. Wir danken ihr für die viele Arbeit, die sie u.a. in die Zusammenstellung der Aktivitätskoffer gesteckt hat.



Unser Mitglied René, OE3RNA (*Bild links*) hat sich erfreulicherweise bereit erklärt, das Referat zu übernehmen.

Hier seine Vorstellung:

Hallo, ich heiße René Nykodem. Ich wurde am 2. November 1984 in Waidhofen/Ybbs geboren.

Mein derzeitiges QTH ist in BZ Scheibbs Gaming. Zurzeit bin ich als Messlichttechniker in der Forschung und Entwicklung bei der Firma Zizala Lichtsysteme tätig.

Zum Hobby Amateurfunk hat mich ein Freund gebracht. Wir haben dann den Kurs in Waidhofen beim ADL 311 und ADL 312 besucht. Die Amateurfunkbewilligung Klasse 1 habe ich seit dem 27. Juni 2008.

Ich freue mich schon auf die nette Zusammenarbeit mit den ADLs. Informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage [www.oe3.oevsv.at](http://www.oe3.oevsv.at) unter Referate/Kinder & Jugend über die letzten Neuigkeiten.

**Beste 73**  
**René, OE3RNA**

### Clubabende des LV3

Die monatlichen Clubabende des LV3 finden jeden vierten Freitag im Monat statt. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage [www.oe3.oevsv.at](http://www.oe3.oevsv.at) unter den Hauptordnern „Über den LV3“ und „Termine“.

Unser nächster Clubabend findet am Freitag 24. September 2010 ab 18.00 Uhr in unserem „Sommerquartier“ statt. Der LL-NÖ Gerhard, OE3GSU freut sich auf zahlreichen Besuch!

Nützt die ufb-Funklage am Buchberg!  
Schutzhaus am Buchberg  
Buchbergstraße 12, 3034 Maria Anzbach  
Tel 02772 - 51309, Fax 02271 - 2240  
[www.buchberg.co.at](http://www.buchberg.co.at)

### Notfunkrunde

Jeden 1. Mittwoch im Monat. Die erste Runde nach der Sommerpause findet am 1. September 2010 statt. Moderator ist Gert, OE3ZK. QRG: 3,643 MHz ( $\pm$  QRM) um 19.45 Uhr Lokalzeit

### Homepage

Besuchen Sie regelmäßig unsere Homepage [www.oe3.oevsv.at](http://www.oe3.oevsv.at) – Sie werden dort unter „NEWS“ immer die letzten Neuigkeiten finden. Schauen Sie auch unter „Termine“ nach. Weisen Sie uns bitte auf Veranstaltungen hin, die dort noch nicht angeführt sind – benutzen Sie dazu das Kontaktformular.

Dank OpenCMS ist der Terminkalender mit den Homepages des Dachverbandes und der Landesverbände OE1, OE3, OE5, OE6, OE7 und OE8 fix verlinkt. Die jeweiligen Webmaster können dort ihre Eintragungen selbst vornehmen. Gleichermaßen ist auch der Contestkalender verlinkt.

Seit kurzem gibt es einen neuen Hauptordner auf unserer Homepage, nämlich „Livestreams“.

Darunter finden Sie einen Link zu dem, von Rainer, OE4RLC, bereitgestellten, ufb-WebSDR. Sie wissen: Software Defined Radio – die neue, zukunftsweisende Technik! Großer Dank an Rainer für das ausgezeichnete Funktionieren des SDR – derzeit werden alternierend 20 m und 80 m angeboten.

Auf vielseitigen Wunsch, im Internet den Funkverkehr am Wiener Kahlenbergrelais OE1XUU mitverfolgen zu können, stellen wir einen 24-stündigen Livestream zur Verfügung.

Weiters wird ab Herbst mittels derselben Technik auch der OE-/OE3-Rundspruch live ins Netz gestellt werden.



Wir danken Michael, OE1MCU und Clemens, OE1CHC für Soft- und Hardware, sowie für deren Einrichtung (Barix, Server). Den Stream von OE1XUU besorgt Fred, OE3BMA und den Rundspruch streamt Wolfgang, OE1WBS.

### Rundspruch

Eine weitere Informationsquelle sind unsere Rundsprüche. Der erste Rundspruch nach dem Sommer wird der OE-/OE3-Rundspruch am Sonntag 5. September um 09.00 Uhr Lokalzeit sein. Den Rundspruchplan für das 2. Halbjahr 2010 finden Sie in dieser Ausgabe der QSP und auf **www.echolink.at** unter „Termine.QRGs“ – Rundspruchmoderatoren sind im Doppelpack Wolfgang, OE1WBS mit seiner XYL Sylvia, OE1YXS.

Auf **www.echolink.at** können Sie unter „Downloads“ die jeweils vier bis sechs letzten Rundsprüche in mp3-Format downloaden und anhören. Unter dem Ordner „Archiv OE“ finden Sie alle OE1- und OE-/OE3-Rundsprüche zurück bis in das Jahr 2003! Der Inhalt ist gespiegelt auf die Mirrorsite **www.echolink.eu** (Danke an Stefan, OE1SSU)

Der LV3-Beitrag zum OE-Rundspruch wird auf Winlink unter der Rubrik AUT\_NEWS und in Packet-Radio unter „OEVSU“ publiziert. Danke an Gert, OE3ZK (Winlink) und Josef, OE3OLC (pr-Boxen).

## Aus unseren Ortsstellen:

### ADL301-Baden & ADL302-Wiener Neustadt

Die BL des ADL301-Baden, Gerhard, OE3GJB und des ADL302-Wiener Neustadt, Markus, OE3HWC laden zum gemeinsamen Clubabend mit Vortrag ein:

Wir treffen einander am Freitag 8. Oktober 2010 im Clublokal des ADL301-Baden gemeinsam mit dem ADL302-Wiener Neustadt. Als besonderen Gast dürfen wir DI Hans Mayer, OE1SMC begrüßen, der seinen vielbeachteten Vortrag über

WSPR halten wird. Sie wissen schon – WSPR – ausgesprochen „Whisper“ – ist dieses interessante, weltweite Bakensystem, das mit geringsten Leistungen auskommt.

Wir beginnen um 19.00 Uhr  
Rathausstube, Schlossplatz 1, 2540 Bad Vöslau  
Auf zahlreichen Besuch freuen sich

**Hans, OE1SMC und die  
BLs Gerhard, OE3GJB & Markus, OE3HWC**

### ADL309-Schwarzatal

#### BL Heinz, OE3IPW kündigt an:

Wir freuen uns, zu unserem Bergfunktreffen, mit einem Vortrag über WSPR, am Stuhleck am Samstag 4. September 2010 einzuladen.

Ort des Geschehens ist das Alois Günther-Haus in 1.782 m Seehöhe. Als besonderen Gast dürfen wir DI Hans Mayer,

OE1SMC begrüßen, der seine vielbeachtete Präsentation über WSPR halten wird. Sie wissen schon – WSPR – ausgesprochen „Whisper“ – ist dieses interessante, weltweite Bakensystem, das mit geringsten Leistungen auskommt.

Wir beginnen um 09.00 Uhr, der Vortrag um 10.00 Uhr  
Auf zahlreichen Besuch freuen sich

**Hans, OE1SMC und BL Heinz, OE3IPW**



## funk-elektronik HF Communication

Vertrieb von Communicationsgeräte  
Elektronik - Antennen - Zubehör

Inh. Annemarie Gril  
Grazerstrasse 11  
8045 Graz - Andritz  
Tel.: 0316 / 672968 Fax 18  
hfcomm@funkelektronik.at

Kontakt für Beratung, Verkauf, Service, Reparatur: Herr Franz (OE6HOF)

**Ihr Funk-Kompetenz-Center im Herzen Österreichs**

**www.funkelektronik.at**



## ADL314-Waidhofen/Thaya & ADL324-Stadt Heidenreichstein

Rainer, OE3RGB berichtet:

### Fest der Vereine in Groß Siegharts

Die Stadtgemeinde Groß Siegharts lud für Samstag 26. Juni 2010 zum Fest der Vereine ein. Vertreten waren 40 Vereine aus der Stadt.

Diese Gelegenheit nahmen auch der ADL314-Waidhofen/Thaya und die ARGE Funk in Zusammenarbeit mit dem ADL324-Stadt Heidenreichstein und dem AFCH wahr, um der Bevölkerung das Hobby Amateurfunk vorzustellen. In aller Früh begannen OE3SHW Stefan, SWL Gerhard und SWL Werner mit dem Antennenaufbau. Unter der Leitung von OE3HIA Karl, mit Hilfe von OE3MFC Maria, OE3RGB Rainer und OE3OBW Oskar erfolgte der Aufbau des Zeltes und der Station.

Seitens der Bevölkerung herrschte reges Interesse am Amateurfunk. Auch das Basteln von kleinen Elektronikbausätzen mit Kindern kam wieder gut an. OE3MFC Maria betreute, wie immer, in bewährter Art die Kinder und Jugendlichen mit dem Buchstabieralphabet und Morseübungen.

Mit der W3DZZ konnten auf 20 m Punkte bei einem Contest vergeben werden.

Es besuchten uns OE3BCP Christian mit Familie, OE3KZW Karl und OE3EHC Ernst.

Für das nächste Jahr wurden bereits Kontakte für das 9. Ferienspiel der Stadtgemeinde Groß Siegharts geknüpft.

Das Fest war ein großer Erfolg. Nur das Wetter spielte uns einen Streich, weil es für einige Zeit fürchterlich regnete. Doch das hält einen echten Funkamateurliebhaber nicht ab, durchzuhalten – bis zum Ende der Veranstaltung um ca. 17:00 Uhr.

**vy 73, das Team ADL 314 & 324**

## ADL315-Litschau-Heidenreichstein

### BL Günter, OE3PGW berichtet:

Am Samstag 12. Juni 2010 fand der Wandertag des ADL 315, rund um den Herrenalpsee, in Litschau statt.

Kurz vor dem Abmarsch konnten wir noch OM Andreas OE3AAU mit seiner Bezirkscrew begrüßen. Gemeinsam gingen dann 12 OMs mit XYs, Ys und Harmonischen auf die

Tour. Das Wetter war herrlich und der erste Teil der Strecke, durch den Wald, war sehr angenehm. Es wurde viel geplaudert und bald bildeten sich Gruppen, nämlich die Schnellgeher und jene der langsamen Wanderer.

Während des Wanderns fiel mir das Rufzeichen OE3FBB auf, welches auf der Kappe eines OMs von Andreas' Gruppe war. Nachdem dieses Rufzeichen vor Jahren ein damaliger OM aus Litschau hatte, bekam ich die Bestätigung, dass aufgelöste oder zurückgelegte Rufzeichen von der Fernmeldebehörde wieder neu vergeben werden.

Nach ca. einer Stunde Wanderung trafen wir bei der Raststation im Bootshafen ein. Zur Labung warteten dort bereits Bratwürste und Grillhendl.

Nach einem gemütlichen Beisammensein fand der Wandertag am Nachmittag seinen Ausklang.

Ich denke, dass dieser nicht der letzte Wandertag des ADL 315 war.

**Beste 73  
de Günter, OE3PGW, BL**



## ADL322-Schwechat

BL Ernst Jenner, OE3EJB lädt ein:

### Clubabend mit Vortrag von Rainer, OE4RLC

An unserem Clubabend am Mittwoch 8. September 2010 wird uns Rainer, OE4RLC die Remote Station OE4XLC mit allen Finessen präsentieren.

Weiters wird er uns in die Geheimnisse von WebSDR – Software Defined Radio einführen.

Wir beginnen um 18.00 Uhr, der Vortrag um 19.00 Uhr  
Unser Clublokal: Rannersdorfer Stuben, Hähergasse 33,  
2320 Schwechat-Rannersdorf

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch – Gäste sind herzlich willkommen.

Weiters informiert BL Ernst, OE3EJB:

Nach nunmehr vierjähriger Tätigkeit als Bezirksstellenleiter finde ich es an der Zeit, das Amt in neue Hände zu legen.

Ich freue mich, bekanntgeben zu dürfen, dass sich Reinhold Bechtel, OE3RBS bereit erklärt hat, den Posten zu übernehmen.

Ein BL-Wechsel bedarf natürlich der Zustimmung der ADL-Mitglieder.

Ich darf Euch daher ersuchen, recht zahlreich zu erscheinen.

**Fred, OE3BMA,  
Referat Information,  
Webadmin LV3 [www.oe3.oevsv.at](http://www.oe3.oevsv.at)**

## OE 4 berichtet

### Landesverband Burgenland BARC:

7000 Eisenstadt, Bründelfeldweg 68/1, Tel. 0699/10841956

### Fieldday des BARC (Burgenländischer-Amateur-Radio-Club)

Dieser findet diesmal vom 3. bis 5. September 2010 im Südburgenland statt, und zwar in 7473 Hannersdorf am (Hanners-) Berg. Eines vorweg, die Funklage ist fantastisch! Bitte kommt! Wir freuen uns über jeden Besuch und „Mitaktivisten“.

Die genauen Koordinaten für Euer GPS sind:  
JN87EF, 47°13.22' N 16°23.34' E (lt. <http://aprs.fi/>) als Anruuffrequenz bitte den Hirschenstein auf R78, 438.850 MHz wählen (dieser ist mit dem R7, 145,775 MHz, Brentenriegel fix gekoppelt oder das Hochwechselrelais auf R87, 439,075 MHz).

Eine kurze Wegbeschreibung vorab:  
Von der Autobahn A2 Abfahrt Lafnitztal/Oberwart – weiter



in Richtung Oberwart – Großpetersdorf – Hannersdorf – ab Hannersdorf wird es eine Beschilderung geben.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein, da zu dieser Zeit in unmittelbarer Nähe eine Buschenschenke geöffnet hat. (Anm.: Wir befinden uns mitten im Wein(anbau)gebiet...hi)

Ab Freitag werden wir beginnen unser Equipment zu platzieren und die Zelte aufzubauen, am Samstag geht's dann so richtig los (in der Hoffnung auf gute Ausbreitungsbedingungen und gutem Wetter).

Also bitte vormerken und kommen!

**Gd Dx es 73's de OE4KMU, OM Klaus  
BL, OV-403 Oberwart**

## Ballonstart Linz-Südbahnhofmarkt am 5. Juni 2010

### Akteure vor den Vorhang

Grundlegendes über diese Veranstaltung haben die Fachreferenten für Satellitenfunk und ATV im ÖVSV, OE1VKW und OE5MLL, dank ihres Status als „Freizeitmillionäre“ bereits in der QSP vom Juli berichten können.

Aber was wäre ein derartiger Event ohne handelnde Personen?

Die hier tätige Gruppe von FUNKAMATEUREN aus dem Raum Linz kann aus beruflichen Gründen selbst erst jetzt informieren:

Andreas, OE5PON und Sepp, OE5AJP nahmen die technischen Vorbereitungen akribisch in die Hand. Das Empfangsequipment (natürlich in doppelter Ausführung) samt Stromversorgung war noch gezielt planbar, doch es gab noch andere, möglicherweise entscheidende Unwägbarkeiten.

Jede Menge an WLAN-Signalen in diesem dicht verbauten Gebiet war zu vermuten. Messungen vorweg am Ort des Geschehens machten aber optimistisch und zeigten nur mittelmäßige Feldstärken. Die Frage war nur, ab wann sich die WLAN-Störungen beim Bildempfang unangenehm bemerkbar machen würden. Eine geeignete Wetterlage am Tag X konnte bei „Petrus“ nur erleht werden.



Die Empfangsanlage in luftiger Höhe auf dem Dach eines Marktstandes.



Blick von der Ballonkamera auf das Veranstaltungszentrum.

Der Tag des Starts präsentierte sich bei klarem Himmel und fast Windstille. Ideale Voraussetzungen für großen Publikumsandrang an diesem Markttag.

Karl, OE5JKL und Franz, OE5FSM sorgten für ÖVSV-Fahnen und Werbematerial, um den Amateurfunk bei diesem Event in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. Weitere Funkamateure wie OE5NVL, RNL, JAL, TDO, ARM, AON, AAL, WEL waren entweder pressemäßig in Aktion oder standen jederzeit helfend zur Seite.

Cheftechniker Sepp, OE5AJP postierte sich mit seiner Empfangsanlage samt Richtantenne und DVD-Recorder strategisch günstig und für jedermann gut sichtbar auf dem Dach eines Marktstandes und kümmerte sich noch um die Verteilung des Videosignals Richtung ORF und ÖWF.

Der Moderator des ORF kam auf die FUNKAMATEURE und ihre Aufgabenstellung mehrmals öffentlichkeitswirksam zu sprechen.

Sepp, OE5AJP brachte nach dem Scharfstellen der Ballonkameraoptik, mit einer weiteren drahtlosen Kamera – dem eigentlichen Ballon Ersatzteil und unserem Testsender – schon die Startvorbereitungen und Ballonbefüllung auf die Großleinwand auf der ORF-Bühne. Anfänglich gab es Probleme mit



Ballonbestandteile ohne Hülle.



Box für Kamera und Sender.

mit ca. 200 m/Min in den stahlblauen Himmel. Begleitet von den Kommentaren des faszinierten ORF-Moderators Gernot Hörmann (Radio OÖ. Überflieger) lieferte die Ballonkamera perfekte Bilder vom Linzer Stadtgebiet und später vom Umland auf die Leinwand und in den DVD-Recorder. Lange Zeit sehr gut zu erkennen und als Orientierungshilfe diente die Westbahnstrecke, die Traun und Donau, die Autobahnen, das Linzer Stadion und den Flughafen Hörsching. Das Publikum

der Gasfüllmenge und verhedderten Leinen. Aber nach endgültiger Startfreigabe durch die Flugsicherung hieß es für den Ballon samt Bremsfallschirm, Radarreflektor und Technikbox „Leinen los“. Unter tosendem Applaus der Zuschauer und der beteiligten Akteure erhob er sich beinahe senkrecht

kam aus dem Staunen nicht heraus. Das Flugobjekt war lange Zeit mit freiem Auge gut sichtbar, also beste Voraussetzungen für Sepp, OE5AJP zum Nachführen der Richtantenne, montiert auf einer kurzfristig selbst gebastelten Antennenhalterung für das Fotostativ (sehr wichtig beim Ballonempfang – sonst fallen einem die Hände ab).

Im 60 km entfernten Innviertel konnten Max, OE5MLL und Dieter, OE5DZL die ersten Ballonsignale kaum erwarten. Linz wurde via Relais OE5XOL begeistert von den ersten empfangenen Bildern informiert (siehe Bericht des ATV-Referates in der Juli/August-QSP) Nach 45 Flugminuten wurden am Startgelände die WLAN-Störungen leider übermächtig, sodass der Empfang wegen QRM eingestellt werden musste. 15 km nördlich von Linz lag noch Rudi, OE5VRL auf der Lauer. Trotz horizontaler Polarisation seiner Antenne verfin-



Sepp, OE5AJP an der Empfangsantenne.

## IC-E80D

### 2m / 70cm + BreitbandRX

- ★ VHF- / UHF- Handfunkgerät digital + analog mit Breitbandempfänger (0,5 - 999MHz)
- ★ vereinfachtes D-STAR Handling
- ★ FM, DV, AM-RX und WFM-RX
- ★ 0,1 bis 5 Watt in 4 Stufen
- ★ großes LC-Display
- ★ 1.052 Speicher individuell aufteilbar
- ★ CS-80 Software - frei downloadbar



- Frequenzbereich: 144 - 146MHz und 430 - 440MHz (Erweiterung möglich) + 0,495 - 999.990MHz (nur RX)
- Mode: FM, DV und AM, FMW (nur RX)
- VHF und UHF 5W/ 2,5W/ 0,5W/ 0,1W
- 1.052 Speicher
- nur 58,4(B)x103(H)x34,2(T) mm

## Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43  
Tel: 01 / 597 08 80- 0 Fax: DW - 40

### Das Funk - Fachgeschäft

## ID-E880

### 2m / 70cm Mobilfunkgerät digital + analog

- ★ 50 Watt auf beiden Bändern
- ★ Bedienteil abgesetzt montierbar
- ★ CS-80 Software - frei downloadbar
- ★ 1.052 Speicher- Kanäle



## D-STAR

[www.point.at](http://www.point.at)

[mail@point.at](mailto:mail@point.at)

- Frequenzbereich: Tx 144 - 146 MHz und 430 - 440, Rx 118 - 174 MHz, (Erweiterung möglich)
- 230- 550 MHz + 810- 999 MHz (RX)
- Mode: FM, DV + FMW (nur RX)

**NEU SOMMERKAMP Antennen**

Parabolspiegel ohne störendes WLAN-Umfeld deutlich länger. Nach dem Zerplatzen des Ballons in etwa 35 km Höhe wurden die Reste samt Technikbox übrigens noch am selben Tag in der Gemeinde Sierning nahe der Stadt Steyr nur etwa 30 km vom Startort entfernt aufgefunden.

Ein großer Dank für die Möglichkeit dieser tollen Zusammenarbeit mit uns FUNKAMATEUREN gebührt dem ÖWF mit Michael, OE1MTS an der Spitze. Wir haben einiges aus dieser Veranstaltung gelernt, und jede Menge Ideen gesammelt, was beim nächsten Ballonempfang noch verbessert werden kann. Von Wiederholung war beiderseits mehrmals die Rede.

Unterstützt durch das Prachtwetter und vor allem dank der vielen helfenden Hände von OMs mehrerer OV's aus dem Großraum Linz war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Unbedingt nochmals namentlich vor den Vorhang zu holen sind Sepp, OE5AJP und Andreas, OE5PON, die mit Abstand die meiste Zeit investiert haben und mit deren technischem Know-How dieser Event erst zustande kommen konnte.

Bei Zusammenarbeit vieler ist eben vieles möglich. Es soll Ansporn für zukünftige Aktivitäten von uns FUNKAMATEUREN sein.

**Franz – OE5FSM**

## ADL504-Bad Ischl

### XXIV. Internationaler Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein vom 10. bis 12. September 2010

Am zweiten Septemberwochenende (11. und 12. September 2010) findet in Gosau am Dachstein der traditionelle Herbst-Field-Day, auf dem Gelände des Gasthofs-Pension „Kirchenwirt“ (Fam. Peham-Nutz) in Gosau, statt. Organisatoren der Veranstaltung sind wiederum OM Ingo König (OE2IKN), mit Unterstützung des Teams des GH./Pension „Kirchenwirt“, des Tourismusbüros Gosau am Dachstein, sowie XYL Elfie Klier (OE6YFE).

Bei diesem Treffen haben auch im heurigen Jahr wieder alle Funkfreunde und SWLs die Möglichkeit, eine der drei „Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadeln“ zu erwerben, bzw. aufzustocken, welche bis dato noch keine Möglichkeit dazu hatten. Träger der Gold-Nadel können übrigens das „Gosauer Fossilien-Diplom + Trophäe“ erarbeiten!

Die **Sonder-Clubstation „OE 5 XXM“** – mit dem **Sonder-ADL: 553** – ist, wie schon im Juli, QRV und soll wieder in möglichst allen Betriebsarten aktiviert werden!

[www.qrz.com/db/oe2xxm](http://www.qrz.com/db/oe2xxm) bzw.

[www.qrz.com/db/oe5xxm](http://www.qrz.com/db/oe5xxm)!

#### Vorgesehenes Programm:

##### Freitag, 10. September 2010

- 20.00 Uhr: Zwangloses Treffen der schon angereisten Funkfreunde im GH.-Pension „Kirchenwirt“ in Gosau (open end).

##### Samstag, 11. September 2010

- 09.00 Uhr: Treffpunkt ist das Tourismusbüro in Gosau. Weiterfahrt zum Field-Day-Gelände beim „Kirchenwirt“. Die Einweisung erfolgt über das Relais am Krippenstein –

OE5XKL (R4x: 145,712,5 MHz). Sollte das Relais nicht zu öffnen sein, bitte mit 77 Hz CTCSS versuchen! Um den Umsetzer nicht zu lange zu belegen, wird um kurze Durchgänge gebeten, sowie kurz vor Gosau auf die Frequenzen 438,725 MHz (Relais „Hunerkogel“, OE5XDM), 145,500 MHz (S 20) oder 433,300 MHz, zwecks weiterer Einweisung oder Information, QSY zu machen.

Alle etwaigen Teilnehmer werden schon heute gebeten, ihre Kurzwellen-, 2-m-, 70-cm- und 23-cm-Transceiver, sowie dazugehörige Endstufen, Netzgeräte und Antennen mitzubringen. Auch Freunde von Paket Radio, ATV, SSTV, PSK31 etc. sind wieder herzlich eingeladen.

- 11.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im GH.-Pension „Kirchenwirt“

Nur bei genügend großer Teilnehmerzahl! (ab 20 Personen):

- 14.00–16.00 Uhr: Die **„Gosauer Gemsenjagd“**.

Dieser Funkwettbewerb fordert die Geschicklichkeit und Betriebstechnik der Teilnehmer. Peilgerät bzw. körperliche Kondition sind dabei jedoch nicht erforderlich! Ein Empfangsteil mit rascher Suchmöglichkeit im 2-m-Band ist jedoch vorteilhaft! Jeder Teilnehmer erhält ein Diplom, der Sieger einen Pokal.

Teilnahmebedingungen am Start, eventuell kleine Nenngebühr (4,- EURO).

Siegerehrung um 20.30 Uhr im Rahmen des Begrüßungsabends.

Idee zur „Gemsenjagd“ hatte: OM Herbert (OE1HWA).

- 19:00Uhr: Gemeinsames Abendessen beim „Kirchenwirt“
- 20.00 Uhr: Offizieller Begrüßungsabend mit Siegerehrung

zur „Gosauer Gemsenjagd“, sowie Verleihung von erarbeiteten Leistungsnadeln und „Fossilien-Diplomen/Trophäen“ im GH.-Pension „Kirchenwirt“ (open end).

### Sonntag, 12. September 2010

- ab ca. 9.00 Uhr: Fortsetzung des Field-Days auf dem Gelände des GH.-Pension „Kirchenwirt“ in Gosau.
- 15.00 Uhr: Offizielles Ende des Field-Days und individuelle Heimreise.

OM Ingo steht für nähere Auskünfte gerne unter Tel./Fax: +43 (0) 6227 7000 (ab 20.00 Uhr), Mobil-Tel.: +43 (0) 664 1422982 (von 08.00 bis 23.00 Uhr), per E-mail: [oe2ikn@oevsv.at](mailto:oe2ikn@oevsv.at), sowie auf den Bändern, zur Verfügung!

Adresse für eventuelle (schriftl.) Rückfragen: Ingo König – OE2IKN, Mondseer Straße 45, A-5340 St. Gilgen – AUSTRIA – (bitte SASE oder 1 IRC beilegen!).

Zimmerreservierungen, Ausschreibungsbedingungen und Bedingungen für den Erwerb der „Gosauer-Amateurfunk-Leistungsnadeln“ in Gold, Silber oder Bronze, des „Gosauer Fossilien-Diploms + Trophäe“ => NUR für GOLDNADEL TRÄGER!!!, sowie Ortsprospekte können NUR beim/vom Tourismusbüro Gosau am Dachstein getätigt bzw. angefordert werden (**nicht** bei OE2IKN)!

#### Anschriften:

- Tourismusverband Inneres Salzkammergut  
Ortsstelle Gosau, A-4824 Gosau 547  
Tel.: +43 (0) 6136 8295; Fax: 8295-34  
E-mail: [gosau@dachstein-salzkammergut.at](mailto:gosau@dachstein-salzkammergut.at)  
(<= neue E-mail-Adresse!)  
[www.gosau.com](http://www.gosau.com) – [www.dachstein-salzkammergut.at](http://www.dachstein-salzkammergut.at)  
(<= neue URL!)
- Gasthof-Pension „Kirchenwirt“  
Fam. Peham-Nutz  
A-4824 Gosau 2  
Tel.: +43 (0) 6136 8196; Fax: 8196-15  
E-mail: [gasthof.kirchenwirt@aon.at](mailto:gasthof.kirchenwirt@aon.at)  
[www.kirchenwirt-peham.at](http://www.kirchenwirt-peham.at)  
**(Anmeldung so bald als möglich erbeten!)**
- Haus der Begegnung  
A-4824 Gosau 438  
Tel.: +43 (0) 6136 8242; Fax: 8242-4  
E-mail: [hausderbegegnung@speed.at](mailto:hausderbegegnung@speed.at)  
[www.hausderbegegnung.at](http://www.hausderbegegnung.at)

Die Idee zur Leistungsnadel hatte:  
OM Harald Mösli (OE5MHM) – „silent key“ 1996!

Fossilien-Diplom/Trophäen-Erfinder:  
TV-Gosau; DL5ED, OE6YFE, OE5IAM und OE2IKIN.

Mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX

**Ingo König – OE2IKN**  
**E-mail: [oe2ikn@oevsv.at](mailto:oe2ikn@oevsv.at)**

### Bericht zum XXVI. Internationalen Amateurfunktreffen in Gosau am Dachstein vom 2. bis 4. Juli 2010

Dreiundvierzig Funkamateure, deren Angehörige und Besucher aus PA (Posterholt), DL (Berlin, Hamburg, Solingen, Obirgheim, Teisnach, Freilassing, Wolnzach...) sowie OE1, 2, 3, 5 und 6) nahmen bei teils sonnigem, teils regnerischem Sommerwetter am Treffen teil.

Einige Teilnehmer trafen bereits am Freitag-Nachmittag mit ihren Wohnmobilen in Gosau ein. Am Abend traf man sich dann in gewohnter Weise im GH/Pension „Kirchenwirt“ – unserem Treffpunkt – in Gosau.

Auch diesmal wurden wir von unseren Wirtsleuten an allen drei Tagen auf das Beste betreut, wofür wir uns an dieser Stelle sehr herzlich bedanken möchten!!!



*V.l.n.r.: DJ0GM, DJ0FR, OE5CEL, XYL Brigitte, XYL Anita, OE5SFN, DL4EBA und OE3RAU.*

Die **Sonder-Clubstation OE5XXM** (mit dem **Sonder-ADL: 553**) war an diesem Wochenende vornehmlich auf 2 m und 70 cm QRV. ([www.qrz.com/db/oe2xxm](http://www.qrz.com/db/oe2xxm) und [www.qrz.com/db/oe5xxm](http://www.qrz.com/db/oe5xxm)).

Diesmal wurden drei „Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadeln“ in Gold durch DJ0FR (Annemarie), OE5CEL (Heribert) und OE5HCE (Christian) erarbeitet! => Herzliche Gratulation!



OE5FSL beim Punktesammeln.

## OE 5 berichtet

Am Samstag stand ab 10.30 Uhr eine Fahrt mit dem „Gosauer Bummelzug“ zu Kathi auf die

Iglmoos Alm auf dem Programm. Von dort oben konnten u.a. zahlreiche Verbindungen mit SOTA-Stationen getätigt werden. Ebenso wurden fleißig Punkte für die „Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadel“ sowie für das „Gosauer Fossilien-Diplom + Trophäe“ gesammelt. Nebenbei kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. :-)

Am offiziellen Begrüßungsabend gedachte man der verstorbenen Funkfreunde Leo (OE1LXU) und Alfred (OE5IAM), welche maßgeblich das Bild der Gosau-Treffen in den vergangenen 25 Jahren geprägt haben. Ebenso wurde der Gemeinde Gosau und dem Tourismusbüro Gosau Dank für die großzügige Unterstützung ausgesprochen.



Ehrenpreise und Geschenke.

Nach den offiziellen Begrüßungsworten durch OM Ingo (OE2IKN) und der Verleihung der erarbeiteten Leistungsnadeln durch Elfie (OE6YFE) konnten wieder einige Ehrenpreise und Geschenke (u.a. an DJ0FR/DJ0GM, DL5HA/CN, SWL-Johannes „Antennenträger“, OE5HCE, ...) überreicht werden. Ein herzliches „Dankeschön“ an die Stifter der wertvollen Preise!

Bei einer Sammlung für das Krippenstein-Relais OE5XKL wurden 71,76 EURO gespendet! => DANKE an alle Spender!

Gegen Mitternacht klang dieser Abend in äußerst familiärer Weise aus.

Traditionell stand der Sonntag wieder zur freien Verfügung. Leider spielte das WX nicht wie erhofft mit (starker Gewitterregen am Hallstättersee), weshalb aus einem geplanten Besuch in Hallstatt eine kleine „Rundfahrt“ über den Koppenpass nach Bad Aussee zum Grundlsee und wieder zurück nach Gosau wurde. Viele (Funk-) Freunde mussten zudem auch wieder die Heimreise antreten.

Zu Mittag trafen sich die noch in Gosau verbliebenen Teilnehmer zu einem gemütlichen „Vitamin-QSO“ und gegen

14.00 Uhr fand dieses Treffen dann seinen harmonischen Abschluss.

Auch dieses Treffen war aus Sicht aller Beteiligten wieder ein voller Erfolg, wofür wir uns als Ausrichter-Team bei allen sehr, sehr herzlich bedanken möchten, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!

Wir freuen uns schon heute auf ein awdth,s beim „XXIV. Internationalen Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein vom 10. bis 12. September 2010“ (zugleich das insgesamt 50. Amateurfunktreffen in Gosau!) beim „Kirchenwirt“!

Mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX

**Euer INGO – OE2IKN + Team**  
**E-mail: [oe2ikn@oevsv.at](mailto:oe2ikn@oevsv.at)**

### Bericht von der Übersiedlung des Relais OE5XKL und Abriss der alten Relais-Hütte durch ADL-504

Bedingt durch die Errichtung der „Welterbespirale“ (Aussichtsplattform) auf dem höchsten Punkt des Krippensteins (direkt hinter unsere bisherige Relais-Hütte) musste unser Relais in einen von zwei Containern übersiedeln, welche hinter der Hütte neu errichtet und von der „Welterbespirale“ umbaut/verkleidet wurde.

Diese Übersiedlung erfolgte schon vor einiger Zeit, verbunden mit der Verlegung neuer Coax-Kabel (nunmehr doppelt so lange Zuleitung zum an seinem Standort verbleibenden Mast).

Auf Grund einer früheren Vereinbarung mit dem Eigentümer der Hütte bzw. der Welterbespirale (Dachstein & Eishöhlen GmbH & Co KG), verpflichteten wir uns von ADL 504 zum Abriss der alten Relais-Hütte aus Holz, welche früher als Verkaufstand und uns dann viele Jahre als QTH für unser Relais bzw. auch anderen Funkdienste diente.



4.6.2010: Teilweise bereits abgebrochene Hütte mit Welterbespirale.





Das Abbruchteam, 4.6.2010.

Diese Abbruch-Arbeiten geschahen – bei zum Teil sehr wechselhaften Witterungsverhältnissen – in insgesamt zwei Etappen.

Erfolgte von 4. auf 5. Juni 2010 die Beseitigung der Hütte (Team: OE5LHL, OE5VFM, OE5WHN, OE5WIN, OE5WRO, OE5PEP und OE2IKN), so ging der Abriss des Hüttenbodens sowie der Stein-Fundamente und die Rekultivierung des frei werdenden Geländes am Vormittag des 16. Junis 2010 über die Bühne (Team: OE5VFM, OE5WHN, OE5AGO, OE5PEP und OE2IKN).

Nun präsentiert sich unser Relais in neuem Gewand (aber an altem Antennen-Standort) in seinem neuen Kleid und wird uns – so hoffen wir – ebenso lange wie bisher erhalten bleiben und uns gute Dienste erweisen.

Dank an alle Freiwilligen der „Abriss-Brigade von ADL: 504“ für ihre so großartige und tatkräftige Unterstützung!

Über Spenden zum Erhalt der Relaisfunkstelle würden wir uns sehr freuen!

- Kto. 0012-132577 bei der Sparkasse Bad Ischl, BLZ 20314
- Internationale Überweisungen mit IBAN: AT062031400012132577 SWIFT: SKBIAT21

**Für die Ortsgruppe:**

**Claus Blechinger OE5CEN – Obmann ADL 504**

**Franz Wimmer OE5VFM – Kassier ADL 504**

## ADL514-Radio-Amateurclub Linz

### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Vereines „Radio-Amateurclub Linz“ fand statt am 25. Juni 2010, im Gasthaus „Wienerwald“ Freinbergstraße 18, in Linz.

Der Vorstand wurde wie folgt in seiner Funktionen bestätigt:

Obmann: Dipl.-Ing. A. Kerschbaum OE5KE

Obmann Stv.:	Wolfgang Bauer	OE5BWN
Kassier:	Mag. Karl Jäger	OE5JKL
1. Rechnungsprüfer:	Dipl.-Ing. Franz Schiller	OE5FSM
2. Rechnungsprüfer:	Erwin Reisinger	OE5ERN
Schriftführer:	Wolfgang Bauer	OE5BWN

**73 de Wolf OE5BWN**

## OE 6 berichtet

### Landesverband Steiermark:

8582 Rosental a.d. Kainach, Schulstraße 20a, Tel. 0664/73581647

## ADL608-Fürstenfeld und AC-Fürstenfeld

### Einladung zum Thermenland-Treffen am Samstag – 25. September 2010

Die Ortsstelle Fürstenfeld des ÖVSV und der AC Fürstenfeld laden alle Freunde des Amateurfunks zum „Sechsten Thermenland-Treffen“ beim Thermenheurigen in der Nähe der Therme Loipersdorf aufs Herzlichste ein.

- Wir treffen uns ab 09.00 Uhr beim Thermenheurigen (gegenüber des „Feldherrenhügels“).
- Ab 10.30 Uhr Anmeldung zum 2-m-ARDF-Bewerb.

- 11.00 Uhr Start des Peilwettbewerb unter der Leitung von OM Christian – OE6HCD.

Es steht ausreichend Platz für Flohmarkt zur Verfügung. Tische bitte selbst mitbringen! Wie immer ist auch für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt.

Auf Euren Besuch freuen sich der OV-608 und der AC-Fürstenfeld

**OE6AXG – Ortsstellenleiter des OV-608**  
**OE6TVG – Obmann des AC-Fürstenfeld**

## ADL623-Graz Vulkanlandschaft und ARCG

### Elektro-Technik-Flohmarkt

Am Samstag 2. Oktober 2010 bis Sonntag 3. Oktober 2010 mit Beginn um 08.00 Uhr veranstaltet der Ortsverband 623 Graz Vulkanland und ARCG einen großen Elektro-Technik-Flohmarkt bei:

- OE6TYG – Alois, Erlenstraße 35, Grambach.  
Tel. 0316/405770

Angeboten werden:

- Funkgeräte, Nostalgiegeräte, Vorverstärker 2 m bis 70 cm, Netzgeräte, Endstufen, Antennen verschiedener Art. Bauteile wie: Röhren und Sockel, aller Art von Kondensatoren für Hoch- und Niederspannung, Bastelmaterial und anderes.

Der Flohmarkt findet bei jeder Witterung statt!

**OE6TQG – Franz Rotschädl, OV-Leiter**

## ADL603-Liezen und ADL504-Bad Ischl

### Einladung zum XVI. Int. Amateurfunktreffen in Gössl am Grundlsee vom 8. bis 10. Oktober 2010

Liebe Funkfreunde!

Auch in diesem Jahr laden XYL Elfie Klier (OE6YFE), OM Rainer Aigner (OE6AI) und (erstmalig) OM Ingo König (OE2IKN) alle Funkamateure und deren Angehörige aus Nah und Fern sehr herzlich zum „XVI. Int. Amateurfunktreffen in Gössl am Grundlsee vom 8. bis 10. Oktober 2010“ ein.

Treffpunkt/Veranstaltungsort ist auch in diesem Jahr wieder der GH. „HOFMANN“ in Gössl am Grundlsee.

**www.gasthofhofmann.at;**

E-mail: **info@gasthofhofmann.at;**

Tel.: +43 (0) 3622 8215-0; Fax: +43 (0) 3622 8215-7

Die ersten Teilnehmer werden wieder für Freitag-Mittag, 8. Oktober, erwartet. Danach ist ein Spaziergang zum ca. 15 Gehminuten entfernten, sagenumwobenen Toplitzsee ge-

plant. Für Samstag steht – je nach Witterung – eine Bootsfahrt auf dem Grundlsee bzw. eine Wanderung um den Ödensee auf dem Programm.

Dazwischen und am Nachmittag besteht ausreichend Gelegenheit für persönliche Gespräche und Fachsimpeln über das gemeinsame Hobby Amateurfunk.

Bei einem schmackhaften Nachtstuhl bei unserem Wirt und einer „gmiatlichen Huck“ klingt der Tag dann „open end“ aus. Nach einem herzhaften Frühstück treten am Sonntag-Vormittag dann die ersten Teilnehmer ihre Heimreise an.

Um RECHTZEITIGE Anmeldung ersuchen wir schon heute! Auf ein awdh,s in froher Runde und eine rege Teilnahme freuen sich schon heute

**mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX  
Elfie – OE6YFE Rainer – OE6AI Ingo – OE2IKN  
oe6yfe@gmx.at – oe6ai@aon.at – oe2ikn@oevsv.at**

## ADL606-Leoben

### FM-UHF-Relais OE6XRE wurde modernisiert

Das Relais OE6XRE, am Eisenerzer Reichenstein im Schutzhaus auf 2128 m Seehöhe (JN77LM) positioniert, ist schon über ein Jahrzehnt alt und bedurfte wieder einer Modernisierung. (Neudeutsch : Update, Upgrade 8-). Diese wurde vom „Techn. Leiter“ des Relais, Lothar, OE6SLG, in sehr gründlicher und gewissenhafter Weise vorgenommen.

- Als Betriebsgeräte wurden für Sendung und Empfang jeweils ein Motorola GM 340 (komm. Funkgerät) eingesetzt.
- Als Steuerung gelangt eine Zetron Mod. 37 zur Verwendung.
- Zur Auftastung ist nunmehr ein Subaudioton mit 103,5 Hz vonnöten! Auf diese Weise wird vielen Fehl- und Doppel-

auftastungen vorgebeugt. Die Stromaufnahme in Ruhelage (Empfang) beträgt dzt. ca. 700 mA bei 12,5 V Betriebsspannung.

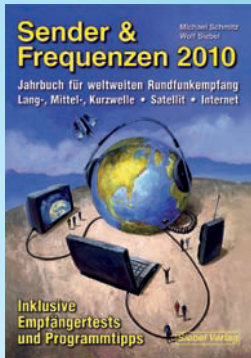
- Die Versorgung ist mangels vorhandenen Lichtnetzes nach wie vor batteriegestützt mit Solarpufferung (Batterien 800 Ah) Sendeleistung: 15 W
- Als Antenne fungiert derzeit noch ein vertikaler Dipol (Kathrein), eine blitzstromfeste Rundstrahlantenne liegt in Reserve und soll vor dem Winter 2010/11 noch montiert werden.

Lothar und sein Team im OV 606 (Leoben) hoffen, dass sich das Relais weiterhin bewährt und von der Amateurgemeinde angenommen wird.

**Fortsetzung Seite 20 →**

# Tipps

## für den Amateurfunk



Umfang: 576 Seiten  
Best.-Nr.: 413 1000  
Preis: 25,90 €



Umfang: 648 Seiten  
Best.-Nr.: 610 8092  
Preis: 13,50 €



Umfang: 112 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0097  
Preis: 12,80 €



Umfang: 304 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0089  
Preis: 17,80 €



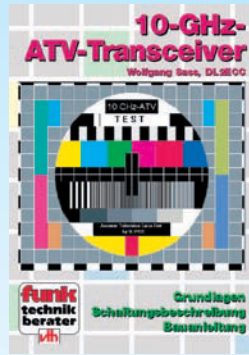
Umfang: 84 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0105  
Preis: 9,80 €



Umfang: 88 Seiten  
Best.-Nr.: 413 0066  
Preis: 16,80 €



Umfang: 152 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0124  
Preis: 14,80 €



Umfang: 84 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0046  
Preis: 9,00 €



Umfang: 176 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0148  
Preis: 22,80 €



Umfang: 96 Seiten  
Best.-Nr.: 413 0041  
Preis: 9,80 €



Umfang: 120 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0149  
Preis: 18,80 €



Umfang: 128 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0117  
Preis: 12,80 €



Umfang: 144 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0146  
Preis: 19,80 €



Umfang: 144 Seiten  
Best.-Nr.: 411 0156  
Preis: 19,80 €

**Bestellen Sie jetzt !**

Verlag für Technik und Handwerk GmbH

**BESTELLSERVICE**

D-76526 Baden-Baden  
Tel.: + 49 07221 5087 22  
Fax: + 49 07221 5087 33  
E-Mail: service@vth.de  
Internet: www.vth.de

Der Aktionsradius langt ja tatsächlich von den Südgrenzen OE6 bis nach DL und OK: dies sollte entsprechend genutzt werden. Auch die westlichen Gebiete von OE1 und Teile von OE3, OE4 und OE5, wie auch OE2 werden „bestrahlt!“. Man braucht nur horchen und probieren!

Zur Erinnerung:  
OE6XRE, Kanal R 88/RU 728, Ausgabefrequenz 439,100 MHz.  
Vy 73 und gute Verbindungen !

**OE6ASG, August, OVV 606**

## ADL601-Graz und ADL619-Graz-Umgebung

### 23. Fieldday in Dobl

Bei strahlend schönem Wetter war es uns vergönnt unseren diesjährigen Fieldday in Dobl vom 2. bis 4. Juli 2010, dank vieler Mithelferinnen und Helfer, ganz toll über die Bühne zu bringen.

Am Montag wurden bereits zwei große Zelte aufgestellt und am Mittwoch wurde unter Mithilfe vieler OMs die große Antenne aufgestellt (siehe Titelfoto), danach verwöhnte uns Ella, OE6YEF mit einem traumhaft guten Gulasch und einem gut gekühlten Bier.



Donnerstag haben die ersten Flohmarktaussteller ihre Stände aufgebaut und ihre Waren auch schon feilgeboten. Freitag wurde das dritte große Zelt errichtet, Satellitenantenne aufgestellt und mit dem Technikzelt verbunden.

Natürlich gab es am Samstag wieder das schon zur Tradition gewordene YL-Treffen, zu der alle anwesenden Damen eingeladen waren und mit Kuchen und Kaffee verwöhnt wurden.



Die Damenspende, ein Dinkelsäckchen oder auch Minipolster, wurde von unserer Margot, OE8YMQ und Sonja, OE8YSQ in mühevoller Kleinarbeit angefertigt und kostenlos zur Verfügung gestellt. Danke für die nette Spende.

Samstag besuchte uns eine Gruppe AMRS-Mitglieder mit ihrem Präsidenten OE4RGC, welche anlässlich 50 Jahre

⇐OE4RGC schneidet die AMRS-Torte an.

AMRS, eine Torte (gesponsert von OE6PCD) und je ein Kotelett (gesponsert von OE6TXG) serviert bekamen.

26 Wohnmobile waren am Samstag angefahren, so viele gab es bisher noch nie, wir hatten alle Hände voll zu tun um unsere Gäste zu versorgen, Sonntag zu Mittag waren wir ausverkauft, es gab nur noch Getränke.

Ein Hauptpunkt unseres diesjährigen Fielddays war die Gewinnung neuer Interessenten über die Aktion „Bring One to Radio“ (BO2R).

Wer als lizenzierte(r) Funkamateurlin) mit OE-Call eine(n) Schüler(in) zum Morsesommerbau (Paper Clip Key) oder eine(n) Newcomer(in) zur Fuchsjagd mitbrachte, nahm an der Verlosung wertvoller Sachpreise teil. Die Firma funk-elektronik (OE6HOF) hatte uns dafür ein modernes 2-m-/70-cm-Handfunktisprechgerät und die Fa. NEUHOLD Elektronik zahlreiche für den Funkamateurlin) nützliche Preise gesponsert, Icom ein PMR-Set und die Funkamateure des Senders Dobl (ADL619) ein Transistorradio für jeden Morsetastenbauer und Fuchsjagdneuling.

An „Bringern“ sind insgesamt 15 Funkamateure aktiv gewesen. Einzelne haben bis zu 5 Personen zum Morsetastenbau bzw. zur Fuchsjagd gebracht. Teilnehmer kamen aus OE3 (1x), OE8 (1x) und OE6.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren recht herzlich für ihre wertvollen und äußerst großzügigen Beiträge.

An beiden Tagen gab es die Aktion „Paper Clip Key“ – Morsesommerbau, an der sich 15 Jugendliche



OE6PSE und Regina instruieren die Morsetastenbastler.



Roland OE6RAD und Chris OE6LCF bei der Verlosung BO2R.

mit großer Begeisterung beteiligten. Unter der fachkundigen Anleitung von Patrick, OE6PSE und SWL Werner bastelten sie schöne Morsetasten mit aufgebautem Summer und es wurden tolle Sachpreise an die erfolgreichen Morsetastenbauer verlost. Allerdings mussten sie auch ihren Vornamen fehlerfrei morsen können. Die Morsetasten konnten die Jugendlichen dann natürlich behalten.

Chris, OE6LCF, ließ nach Vollendung des Werkes die Lose ziehen und die Morsetastenbastler durften aus dem Angebot selbst wählen. Interessant, dass zwei sehr junge Mädchen sich jeweils einen Lötkolben aussuchten. Der neunjährige Alex kam am Samstag als Letzter dran, da gab es dann keine Auswahl mehr und er war richtig glücklich, dass das edle Bit's-Werkzeug von Neuhold keiner vor ihm wegschnappte. Jeder Teilnehmer erhielt von den Funkamateuren des Sender Dobl außerdem noch ein Mini-UKW-Radio.

Am Sonntag erfolgte anschließend an das Morsetastenbasteln die Auslosung der Sachpreise für die „Bringer“.

Prozedere etwas anders, OE6GC nahm einen beliebigen Sachpreis aus dem Vorrat und OE6LCF ließ erst jeweils danach ein Los aus der Bringerschachtel ziehen. Der Hauptpreis, das 2-m-/70-cm-HFG war dem letzten Los aus der Bringerschachtel vorbehalten. Wer war das? Harald, OE6GC! Dieser freute sich zwar, wollte aber als Vater des Projektes BO2R diesen Hauptpreis nicht annehmen und stellte daher diesen Preis wieder zur Verfügung, welcher dann an Patrick, OE6PSE, als engagierter Betreuer der Morsesummerbastler ging.

Alles in allem, BO2R hat die Feuerprobe bestanden und wird vom ADL601 weitergeführt werden. BO2R-Aktivisten lasst Euch überraschen, wer der Jahressieger bei der Weihnachtsfeier 2010 des ADL601 sein wird.

Ein absolutes Highlight war der Besuch von ORF-Redakteurin Mag. Sigrid Maurer und Kameramann Gunther Pöschl. Die Beiden haben es geschafft aus umfangreichen Aufnahmesequenzen und vielen Interviews einen perfekten 90-Sekunden-Beitrag

⇐ ORF-Redakteurin Sigrid Maurer interviewt den ARDF-Referenten OE6GC.



OE6PSE (rechts) erhält den BO2R-Hauptpreis.

für „Steiermark Heute“ zu gestalten, welcher alle wichtigen Informationen zum Fieldday, zur Fuchsjagd und der Aktion Morsesummerbau enthielt.

Der ORF brachte damit uns und auch unseren Nachwuchs bestens ins Bild. Für alle, die diesen Beitrag, welcher noch am gleichen Abend gesendet wurde, versäumt haben, wurde er auf Youtube hochgeladen [http://www.youtube.com/watch?v=\\_MQ5N6X\\_Jy0](http://www.youtube.com/watch?v=_MQ5N6X_Jy0).

Auch unsere Fuchsjäger waren diesmal mit insgesamt 38 Teilnehmern, davon 10 aus der BO2R Aktion und zwei Freunden aus Slowenien, erfolgreich auf dem von Horst, OE6STD, ausgelegten Parcours unterwegs. Es gab zahlreiche Sieger in den einzelnen Klassen. Besonders erfolgreich der erst 9-jährige Sebastian, Sieger in der Gästeklasse mit absoluter Bestzeit!



Sebastian auf Platz 1.



SWL Regina (im Bild links) Platz 2 bei den Gehern und Joze, S51T (im Bild rechts Mitte), Platz 2 bei den Gästen.



Im Technikzelt wurde Samstag und Sonntag eine breite Palette des Amateurfunks dargeboten.

Neben einer Kurzwellenstation mit 400-W-(PEP)-Endstufe an einem 3-Element-Beam war eine 6-m-Station (5-Element-Beam) und eine QRP-Station (an einer MV-9-Vertikalantenne) in Betrieb. An der KW-Station wurden digitale Betriebsarten vorgeführt, das Schwergewicht



OE6MUE erläutert SDR-Transceiver.

lag auf PSK-Mail. Weiters war eine komplette Satellitenstation aufgebaut (FT-847, YAESU-Rotoren mit WinRotorXP-Steuerung) und es gelangen einige schöne QSOs über Amateurfunk-Satelliten.

Chris, OE6LCF, führte sein NUE-PSK-Modem, ein auf  $\mu\text{P}$  basierendes mobiles System für PSK31, CW und RTTY, welches ohne PC auskommt und von einer eingebauten Batterie betrieben wird, vor.

Er und Peter, OE6PCD informierten auch über Pactor, PSK-Mail, APRS, D-Star und das brandneue „SeagleMail“-Systems von DJ0CU.

Besonderer Dank gilt Franz, OE6HOF und Mike, OE6MUE, die unermüdlich allen Interessierten den Betrieb eines SDR-Transceivers (FlexRadio) vorführten. Das Interesse an dieser modernen Technik war enorm und zeitweise konnten die anfallenden Fragestellungen nur pile-up-mäßig abgearbeitet werden.

OE6TXG nahm auch kurz am IARU-VHF-Kontest auf 6 m teil und wickelte auch den Rundspruch der Landeswarnzentrale als OE6XKD vom Fielddaygelände aus ab.

Hubs, OE6THH, hat wieder seine gut besuchten Führungen durch den ehemaligen MW-Sender mit Start des 1939 installierten riesigen Dieselaggregates, sowie der von ihm errichteten und betreuten Umsetzer OE6XAD (Clubstation, ATV), OE6XDF (23 cm Echolink), OE6XPD (Pactor, SeagleMail), und

OE6XDE (70 cm D-Star) durchgeführt.

Am Sonntagnachmittag begannen wir dann mit dem Abbau, zwei Zelte blieben noch stehen, da die Feuerwehr-Jugend in Dobl eine Veranstaltung hatte und Hubert, OE6THH, die jungen Leute noch in die Geheimnisse des Amateurfunks einweihte.

Ganz besonders bedanken wir uns bei Ella, OE6YEF und bei Helmut OE6TXG, die wohl die meiste Arbeit geleistet haben sowie bei unserem ideenreichen Harald, OE6GC, der mit dem Projekt „Paper Clip Key“, „Bring One to Radio“ und ARDF intensiv den Nachwuchs ansprach, aber auch bei allen YLs und OMs, ganz besonders bei Gabi, OE6YMG, die uns mit Kuchen und Torten versorgt haben.

Wir wurden von so vielen Helferinnen und Helfern unterstützt, die alle zu nennen würde eine DIN A4-Seite sprengen und so darf ich euch allen auf diesem Wege ganz herzlich für eure Mitarbeit DANKE sagen.

Besonderer Dank gilt aber auch unseren mehr als 460 Besuchern, welche wir hoffen auch nächstes Jahr wieder in Dobl begrüßen zu dürfen.

**73, Werner, OE6VWG, OVL ADL601**



*OE6THH mit seinem Diesel.*

## OE 7 berichtet

### Landesverband Tirol:

6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. 0512/574915

### Einladung: OE7-Landesfieldday im Kühtai Dortmunder Hütte (1.950 m)

Der ÖVSV Landesverband Tirol gemeinsam mit der Ortsstelle Innsbruck (ADL701) lädt dich und deine Familie zum diesjährigen Landesfieldday recht herzlich ein.



**Datum:** Sonntag 12. September 2010  
**Beginn:** 10:00 Uhr  
**Ende:** ca. 16:00 Uhr  
**Wo:** Dortmunder Hütte (1.950 m)  
in Kühtai im Sellraintal  
**Einweisung:** 145,500 MHz

Das traditionsreiche Alpenvereinshaus des DAV am Ortsrand von Kühtai – ist ein beliebter Treffpunkt für Wanderer und Bergsteiger, Jung und Alt gleichermaßen.

Gastlichkeit und Gemütlichkeit in einer familiären Atmosphäre, so präsentiert sich die Dortmunder Hütte ihren Gästen.

Wer bereits am Vortag anreisen möchte, kann auch in der Hütte übernachten. Reservierungen bitte direkt bei der Hüttenwirtin unter Tel.: +43 (0)52 39/52 02 oder Mobil.: +43 (0)664/3935878. Auf der Homepage der Hütte <http://www.dortmunderhuetten.at/> gibt es auch ein Online Reservierungsformular.

**Anfahrt:**

Von Kematen kommend über das Sellraintal bis Kühtai fahren (ca. 45 Minuten Fahrzeit ab Innsbruck). Die Hütte befindet sich ein Stück außerhalb des Ortes Richtung Ötz. Aus dem Oberinntal kann man auch über Ötz oder Haiming (über Ochsendgarten) anreisen.



Von Innsbruck aus ist Kühtai auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 1,5 Stunden Fahrtzeit erreichbar.

Hüttenwirtin Monika und ihr Team freut sich schon auf deinen Besuch!

**Der Fieldday findet bei jeder Witterung statt.**

## ADL701-Innsbruck

### Bericht: Antennenmontage Klubheim Innsbruck

Am 11./12. Juni haben wir die Antenne am Dach des neuen Klubheims in Innsbruck montiert. Das Team um Luggi, OE7LSH, der die Montage plante und Hans, OE7DGI startete wie geplant mit Unterstützung des Spenglermeisters Klaus Posch mit dem Einbau des Dachfensters samt Laufrost und Einfassung des Mastes. Mit vereinten Kräften wurde der vorbereitete Mast

aufgestellt, fixiert und vom Spengler fachgerecht eingefasst. Im Anschluss wurde von Luggi, Thomas und mir die Teile der SteppIR 3-Element mit 30-/40-m-Dipol und 6-m-Passivoption vormontiert.



Am darauf folgenden Samstag wurden die Montagearbeiten bereits um 06:30 Uhr fortgesetzt und die Antenne von Luggi und Hans am Dach zusammengebaut. Nach der Montage des Yaesu Hochleistungsrotors auf dem Innenrohr und der Vormontage der Discone Antenne auf der Mastspitze wurde die SteppIR Antenne an der Mastplatte fixiert.

In der Zwischenzeit waren auch die Verkabelungsarbeiten am Antennencontroller und Rotorsteuernkabel sowie den Antennenkabeln abgeschlossen.

**Unsere Klubstation ist bereits am Samstag von der Dortmunder Hütte aus QRV.**

Für Interessierte werde ich um 14:00 Uhr eine Einführung in das SOTA-(Summits on the Air)-Programm geben.

### Wanderung für SOTA Begeisterte:

**TI-197 Wetterkreuzkogel, 2.591 m**, Gehzeit: ↑2,5 Stunden; ↓2 Stunden

Weitere Wandervorschläge findest du auch unter:

<http://www.bergfex.at/sommer/kuehtai/wandern/>.

Auf Dein Kommen freut sich schon jetzt das gesamte Field-dayteam.

**Manfred, OE7AAI**

Die erste „Windlastprobe“ hat die Antenne bereits am Nachmittag bestehen müssen, als wir von einem Gewitter noch vor Vollendung der Verkabelungsarbeiten vom sehr starken Wind vom Dach gescheucht wurden.



Nachdem sich das Gewitter verzogen hatte, konnten wir aber die Verkabelung noch abschließen und die ersten Funktionstests von Rotor und SteppIR-Steuerung durchführen sowie die Masterdung montieren.

Nach Fixierung der Zuleitungskabel wurde die Antenne mit Hilfe eines eigens dafür von Luggi's Vater konstruiertem Hebeegerätes auf die endgültige Masthöhe von ca. 4 m über First hochgekurbelt.

Gegen 22:00 Uhr waren wir dann das erste Mal mit der Klubstation „On-Air“. Die erste Verbindung hatten wir auf 20 m mit einer Station in PY mit 100 W und bekamen auf Anhieb einen hervorragenden Rapport.



Das zauberte nach diesem anstrengenden und schweiß-treibenden Tag ein zufriedenes Grinsen auf die Errichter der Antennenanlage.

Vielen Dank an Luggi, OE7LSH für die Planung und Leitung der Montage – gut, dass das nicht deine erste SteppIR war!

Dank auch an das Montageteam Hans, OE7DGI und Thomas, OE7OST für das Durchhaltevermögen und die präzise Ausführung der Montage sowie an Hartwig, OE7HMI für die „Last-Minute“ Beschaffung von Montagematerial und an Arnold, OE7NJI für die großzügige Verpflegung des ganzen Teams. Weiters bedanken wir uns auch bei Andreas, OE7IAI für die Hilfe bei der Anfertigung des Mastes und Luggi's Vater für die „geniale“ Hebevorrichtung sowie die Anfertigung der passgenauen Masthalterungen.

Zuguterletzt auch noch einen Dank an Artur, OE7FZI für die Kabelverlegearbeiten und an Oskar, OE7OKH für das fachgerechte Schlagen des Tiefenerders für die Antennenerdung.

Informationen zu Antenne:  
<http://www.steppir.com/Catalog.html>

**Manfred, OE7AAI**

**Ankündigung ADL701:  
Intensiv-Vorbereitungsabende für die  
Amateurfunkprüfung**

Die diesjährigen Vorbereitungsabende für die Amateurfunkprüfung beginnen Ende September/Anfang Oktober.

Die Kursabende finden im Klubheim Innsbruck statt.

Der Kursbeginn und der genaue Ablauf wird noch gesondert bekannt gegeben.

Interessenten, die sich noch nicht angemeldet haben, bitten wir, sich unter <http://afukurs.oevsv.at/> zu registrieren.

**Manfred, OE7AAI**

**OE 8 berichtet**

**Landesverband Kärnten:**  
9800 Spittal an der Drau, Aich 4, Tel. 0664/4350319

**ADL-802 Villach**

**Clublokal auf Betriebsferien**

Unser Clublokal, Gasthof Bärenwirt, Kreuztrattenstraße 132, 9500 Villach – Pogöriach hat im September 2010 Betriebsferien.

Daher findet unser Clubabend am Freitag 17. September 2010 beim Gasthof Sticker in Kopein 2, 9581 Ledenitzen, statt.  
Peter Trettenbrein, OE8PTK ([peter.trettenbrein@aon.at](mailto:peter.trettenbrein@aon.at))

**OE8AAK**

**† Silent key**

Die Ortsstelle Wolfsberg trauert um OE8KOK, Peter Kogler. Peter verstarb am 20. Juli 2010 im 77. Lebensjahr. Er bekleidete im LV-OE8 mehrere Funktionen, er war LL-Stvtr. und durch viele Jahre auch Not- und Kat-Funk Referent.

Peter wird uns sehr fehlen.

**Die Ortsstelle Wolfsberg**

Mit großer Trauer informieren wir über das Ableben unseres Mitglieds Franz Roith, OE1FIC. OM Franz wurde 81 Jahre alt. Er

trat dem Landesverband Wien im Jahr 1981 bei. Unser Beileid gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

**Landesverband Wien**

Am 14. Juli 2010 verstarb viel zu früh unser Clubmitglied, Kollege und lieber Freund Johannes Loidl, OE3JLC, nach kurzer, aber schwerer Krankheit im Alter von nur 46 Jahren.

**ADL308-Zwettl, BL Franz, OE3NHA**



**Einladung zum****9. Amateurfunkaktivitätstag in Pötttsching**

Am Wochenende 18. und 19. September 2010 findet der 9. Amateurfunkaktivitätstag in Pötttsching, unter Leitung der AMRS, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pötttsching, dem ADL 309 und dem BARC statt. Heuer ist auch wieder auf freier Tag. Das heißt, am Samstag ist die Hauptstraße durch Pötttsching zum Großteil gesperrt. Anfahrtsplan siehe <http://www.amrs.at> ->Terminkalender ->Veranstaltungen.

Die Eröffnung und Begrüßung der heurigen Veranstaltung findet wie immer am Samstag um 14.00 Uhr MESZ statt. Diese wird durch Herrn Bürgermeister GELBMANN Herbert und unserem Franz Panis OE4PFU vorgenommen.

Ort: Meierhof (direkt neben der Kirche) in Pötttsching  
Die Veranstaltung dauert bis Sonntag 14.00 Uhr MESZ

**Geplantes Programm:**

- Das Hauptaugenmerk liegt diesmal auf 50 Jahre AMRS und

50 Jahre Auslandseinsätze des österreichischen Bundesheeres

- Es werden alle je im Ausland eingesetzten Kurzwellenfunkgeräte ausgestellt
- Die 24 Stunden Funkbetrieb in SSB, CW und digitalen Betriebsarten werden an 4 Kurzwellenstationen mit dem Sonderrufzeichen OE50AMRS durchgeführt
- Vorführung von DX-Peditionsvideos über einen Videobeam
- Es findet auch wieder der obligatorische Flohmarkt statt
- OE3WTS ist mit seinem Funk LKW dabei
- Stand der ADXBOE (Kurzwellenhörer Österreichs)
- Herbert OE1BGW präsentiert Nostalgiemessgeräte
- Smalltalk über und rund um den Amateurfunk

Für das leibliche Wohl wird auch wieder gesorgt

Wir laden alle herzlich ein, uns auch heuer wieder zu besuchen, und auch aktiv an diesem Event teilzunehmen.

**vy 73+55 de Robert OE4RGC und Franz OE4PFU**



# S A T M A T I X

## Ortungssystem

- Position Ihres Wohnmobils zuverlässig aus allen Gegenden der Welt
- Anzeige auf Google Earth
- benötigt keine GSM-Infrastruktur
- Alarm-Sensoren (Brandmelder, Diebstahlschutz)
- zeigt Fahrtroute und Geschwindigkeit
- Fernabfrage mit Passwortschutz
- Status und Steuerung von Geräten (Kühlschrank, Pumpen, Laderegler,...)
- ideal für OffRoad, Wohnmobil- oder LKW-Flotten

DATAMATIX Datensysteme GmbH • 1150 Wien, Märzstrasse 1  
Tel: +43 (0)1 595 61 96-0 • [verkauf@satmatix.eu](mailto:verkauf@satmatix.eu)



## Ergebnisse der UHF- und Mikrowellen-Aktivitätstage im Juni und Juli 2010

In beiden Monaten fielen die Aktivitätstage mit 3 Kontest-Wochenenden zusammen. (Mikrowellenwettbewerb am 6. Juni / Alpe Adria am 20. Juni und der 3. Sub. Reg. am 4. Juli 2010)

Bedingt durch die heißen Sommertage (lediglich der AA war vom Wetter nicht so begünstigt) und der damit verbundenen Gewittertätigkeit konnten im Mikrowellen- und im Subregionalen Kontest etliche „long distance“-Verbindungen über Regenscatter durchgeführt werden.

OE5D in JN68PC konnte am Samstag im Juli-Kontest, mehrere Regen-Scatterverbindungen nach F, PA0, ON, erfolgreich

durchführen. ODX war F6DWG/P mit 836 km.

Akkumulierter Wertungsstand: Juli 2010		
Callsign:	Score UHF:	Score MW:
OE1KDA	63	
OE1NHS	16	
OE1PAB	235	
OE1RGU	482	
OE1RVW	182	30
OE3EFS	358	
OE3PLW	352	140
OE3WRA	55	1600
OE5D	1015	770
OE5VRL/5	1613	1740
SP8DXZ	16	

Die Zusendung des Logs lässt sich am einfachsten im EDI-Dateiformat und per E-Mail attachment durchführen. E-mailadresse ist: **mikrowelle@oevsv.at**. Schriftliche Auswertungen werden ebenfalls angenommen und sollten zu folgender Postadresse gesendet werden:

Wolfgang Hoeth  
Feldgasse 11  
2333 Leopoldsdorf

Ich freue mich auf Eure Einsendungen.

## Termine

Nächster Aktivitätstag ist Sonntag der 19. September 2010. Bitte die Antennen auch nach HA richten.

11. bis 12. September 2010, 55. Weinheimer UKW-Tagung in der Karl-Kübel-Schule in Bensheim, BRD

## microwave ticker

Unter dem Rufzeichen T70A, dem callsign der Klubstation von San Marino wurde von Claudio, I4XCC und Tony, T77C im Juli und August 2010 auf dem 3-cm-Band Betrieb gemacht. Claudio spendierte der Klubstation T70A sein altes 10-GHz-equipment bestehend aus Transverter, 7W-PA, HEMT-LNA und einer 85-cm-Offset-Parbolantenne.

Am Samstag 17. Juli 2010 wurde T70A von OE3WOG/P in JN88GB, QRB 557 km

via Regenscatter in SSB mit 55S-Rapporte und auch von OE5VRL/5 auf 3 cm gearbeitet. Der SCP befand sich u.a. in JN77KN. Die Erstverbindung im 3-cm-Band zwischen OE und T7 wurde im Jahr 1994 durch OE8MI/8 und T7/I4VXH durchgeführt.

Neuer Weltrekord im 3-cm-Band?? Hier die Übersetzung der bisher einzig verfügbaren Nachricht aus dem Internet:

*„Heute am 10. Juli 2010 um 10:46 UTC wurde ein 3-cm-QSO in SSB zwischen dem Team D44TXV in HK86NU und dem Team CT7 (F1PYR/P, CT7/F6DHP, CT1HZE) in IM57OR erfolgreich durchgeführt.“*

Die Entfernung zwischen diesen Standorten beträgt 2.694 km und wäre neuer Weltrekord im 3-cm-Band. Den angegebenen Standorten nach, verlief die Strecke von der Kapverdischen Insel Sal zur Atlantikküste von Portugal nicht

komplett über Wasser sondern streifte über die östliche Seite der Insel La Palma (Kanaren), die sich ziemlich genau in der Mitte dieses Funkfeldes befindet.

Die durch die Erdkrümmung hervorgerufene Überhöhung ( $r=1$ ) liegt bei ca. 145 km. Der bisher gültige Weltrekord wird/wurde von 4X/DJ4AM und I/DJ3KM über eine Strecke von 2.079 km gehalten.

Zusätzlich sollen auch noch weitere Erstverbindungen auf unterschiedlichen Frequenzen gelungen sein. Joachim Kraft, CT1HZE / DL8HCZ, der Herausgeber des DUBUS-Magazins und Expeditionsleiter will die Details jedoch erst in der nächsten Ausgabe der DUBUS veröffentlichen.

Unklarheit herrscht über den Status der Teams, die sich in EA8 befunden haben, EA vergibt üblicherweise keine Bewil-

ligungen für Frequenzen über 70 cm. (nicht CEPT)

Die Expedition wurde von langer Hand vorbereitet, die Funkaktivität erstreckte sich über verschiedene Standorte wie z. B. Marokko, Portugal, den Kanaren (EA8BFBK/DJ9PC, EA8/F5BUU und F1URI) und den Kapverdischen Inseln.

Die Funkaktivität erstreckte sich auf Frequenzen von 50 MHz bis 10 GHz.

Mit Ende Mai 2010 wurde die Frequenzbake ON0GHZ auf 10.368,975 MHz in Betrieb genommen. Die Frequenzbake ist GPS-synchronisiert und wurde am gleichen Antennenmast wie die bereits bestehenden Frequenzbaken, (5.760,975 MHz und 24.048,059 MHz) am Standort JN20KV, 20 m über Grund, bzw. 74 m ASL, installiert.

Info unter: <http://www.qslnet.de/member/on4iy/9912.html>

Krzysztof Dabrowski, OE1KDA (ein beständiger Teilnehmer des Aktivitätstages) hat das 42-seitige User Manual für das von Joe Taylor, K1JT, entwickelte WSJT-Programm ins Polnische übersetzt. Congrats. Die WSJT-Homepage findet man unter: <http://www.physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/wsjt.html>

Quellen: I4XCC, OE3WOG, F2CT, CT1HZE, W3HMS, ON4CDU, K1JT, scatter point

## Not- und Katastrophenfunk

**Bearbeiter:** Michael Maringer, OE1MMU  
**E-mail:** [notfunk@oevsv.at](mailto:notfunk@oevsv.at)

### HAM RADIO 2010

Seit 2007 betreuen Gaby und ich den OE-Stand auf der Ham Radio. Heuer setzten wir auf die Leichtversion in der Ausstattung, also Stehtische und Barhocker anstatt der schweren Vitrinen.



Die Plakate der Österreich-Werbung und Gabys Dirndlkleid wurden gerne betrachtet und Kostproben eines österreichischen Weißweins für die gezählten 439 Besucher aus 27 Ländern (dokumentiert im Gästebuch) rundeten das gewollt gemütliche Flair des Standes ab.

Danke an OE3MZC und OE1MCU für den Transport der Standausrüstung.

Im anschließenden Kurzurlaub, der uns durch OE7 und OE8 führte, konnte ich APRS mit dem neuen Handfunkgerät (auch in den Bergen) ausgiebig testen.

Wenn im nächsten Jahr der Bodensee ruft, wir sind wieder dabei!

**vy 73 de**  
**Gaby (Referat Pressearbeit) und**  
**Michael, OE1MMU (Referat Notfunk)**



### Notfunk-Kurzinformationen

**Samstag 9. Oktober 2010:** 1. Tag der Offenen Tür des Amateurfunks bei den Johannitern Wien (Veranstaltung seit längerer Zeit in Planung, bitte OE1- und OE-Rundspruch beachten).

**Dienstag 26. Oktober 2010:** Nationalfeiertag: Informationsveranstaltung der „HELFER WIENS“ am Rathausplatz.

Zelt des ÖVSV unter Mitarbeit OE1, OE3, OE4 und OE6.

**OE1MMU**

### AMSAT-UK Colloquium 2010

Videos der Vorträge stehen im Netz unter <http://www.batc.tv/> (im Film Archiv) zum Ansehen und auch zum Herunterladen zur Verfügung.

Das Tagungsprogramm ist unter <http://www.uk.amsat.org/content/view/713/284/1/2/> zu finden.

**OE1VKW – Viktor Kudielka**

## UKW-Ecke

**UKW-Referat:** Peter Maireder, OE5MPL, **E-mail:** ukw@oevsv.at

**UKW-Contest:** Franz Koci, OE3FKS, **E-mail:** ukw-contest@oevsv.at

## Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2010

IARU-Region 1-VHF-Contest	nur 2 m	04.–05.Sept	14.00–14.00 Uhr
IARU-Region 1-UHF-Contest	ab 70 cm	02.–03. Okt	14.00–14.00 Uhr
Marconi-Memorial-Contest (CW)	nur 2 m	06.–07 Nov	14.00–14.00 Uhr

Bitte beachtet die neuen Teilnahmebedingungen an der UKW-Meisterschaft, insbesondere die Erstellung der edi-Logs und das Hochladen auf den Auswerteserver!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

**73 de Franz, OE3FKS**

## 55. UKW-Tagung 2010 – 10. bis 12. September

Das Wochenende vom 10. bis 12. September steht ganz im Zeichen der 55. UKW-Tagung. Die Vorträge der zahlreichen Referenten decken die ganze Bandbreite des Amateurfunks ab.

Vorträge, Ausstellung und der Funk-Flohmarkt der UKW-Tagung finden am Samstag 11.9.2010 auf dem Gelände der Karl-Kübel-Schule, in 64625 Bensheim, Berliner-Ring-34 statt.

Veranstalter der UKW-Tagung ist der FACW e.V. Weinheim.

Informationen unter:  
**www.ukw-tagung.de**

## MFCA-Amateurfunkaktivitäten



Liebe Marinefunk-Freunde,

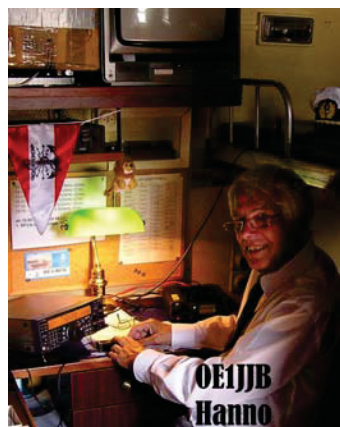
anlässlich des „**ÖSTERREICHISCHEN MARINEGEDENKTAGES**“ am 20. Juli wurde wieder feierlich der „Seeschlacht von Lissa“ am 20. Juli 1866, vor genau 144 Jahren – auch via Funk – gedacht.

Leider konnte die geplante Funkzeit



von 12:30 bis 15:00 MESZ nur von 13:25 bis 15:00 MESZ inklusive einer 15-Min.-Unterbrechung eingehalten werden. SRI! Die Verzögerung von fast einer Stunde kam dadurch zustande, dass das ehemalige Patrouillenboot NIEDERÖSTERREICH vom Liegeplatz bei der Stromdienst-Polizei zu ihrem ursprünglichen Liegeplatz bei der Reichsbrücke zurückfahren musste und die Drahtantenne erst während der Rückfahrt, also nach der Feier, wieder aufgebaut werden konnte.

Danach kam es nochmals zu einer Unterbrechung des gerade laufenden Funkverkehrs auf 40m durch das

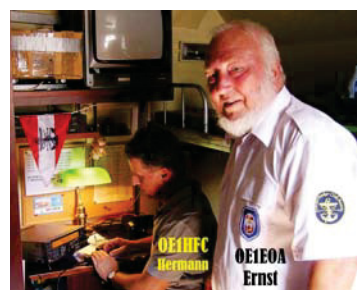


an Bord hieven des Beibootes (Antennenabspannung musste gelöst werden).

Dennoch konnten auf 40 und 20 m aus der gut temperierten Funkkabine (Hi) einige RNARS-, MF- und MFCA-Stationen (ON4CBI, ON4CBM, OZ1FJB, GM4GIF, HB9DAR,

DL2HUM, OE6ESG, OE1TKW) in CW und SSB gearbeitet werden.

Ich muss wieder ein-



mal betonen, dass Funkbetrieb an Bord von Schiffen ganz anderen Gesetzen unterliegt (ähnlich off-shack) als aus der gewohnten Funkbude zu Hause.

Diesmal bestand die NÖst-Funk-Crew OE6XMF/1 aus OM Ernst, OE1EOA, OM Hanno, OE1JJB, OM Werner, OE6NFK, OM Hermann, OE1HFC und OM Gilbert, OE1GPU (Besucher) beide von der AMRS; OM Gilbert war seit dem Stapellauf vor 41 Jahren mit der „NÖst“ auch beruflich verbunden.

Während des Funkbetriebes wehte auch wieder die MFCA-Flagge am Mast!

Immerhin erinnern wir bereits seit dem Jahr 2000 via Funk von Bord PB NIEDERÖSTERREICH an den „Österreichischen Marinegedenktag“!



**OE6XMF/RNARS** anlässlich 50 Jahre RNARS auf ex PB NIEDERÖSTERREICH on-the-air

Die Bedingungen an diesem 25. Juni waren auf 40/20 m nur brauchbar und während der festgelegten Funkzeit von 08:00–12:00 UTC leider auch „noch“ keine G-Calls zu hören. Dazu verlor ich (OE6NFK) die erste Stunde auch noch durch technischer Probleme.

In den verbleibenden drei Stunden wurden immerhin sechs RNARS-Stationen (ON6WR, HB9ANE, ON4CBM, ON4CBI, SM6VWG, DF4BV) sowie einige MFCA- bzw. MF-Stationen (OE1TKW, OE1EOA/8, OE4PWW, DK6LH) gearbeitet.

Ein schönes „maritimes“ QSO gelang zum Feuerschiff ELBE 1 bei Helgoland mit dem Call DL0CUX/mm. Ebenfalls ein gelungener Kontakt zur HAM-RADIO am Bodensee zu DF4BV/p und

so konnte OM Heinz die Grüße an die MF-Freunde in der Halle in Friedrichshafen „live“ weitergeben.

Der MFCA hat mit dem Sonder-Call OE6XMF/RNARS vom „letzten“ österr. Militärschiff der RNARS (Royal Naval Amateur Radio Society) zum 50er damit würdig gratuliert.



Am **11. September 2010** werden wir ab dem Nachmittag unter **OE6XMF/3** u.a. auf 7.060 und 7.020 kHz von Bord ex PB NIEDERÖSTERREICH aus der Museumsverft-Korneuburg beim dortigen Hafenfest **QRV** sein. Alle Marinefunk-Freunde sind herzlich willkommen (Anfahrtsplan s. websites)

**Vy 73 de Werner, OE6NFK**

<http://mfca.oe1.oevsv.at>

<http://marinefunker.meinekleine.at>

## Funkvorhersage

**Bearbeiter:** Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH  
**E-mail:** ok1hh@quick.cz

## KW-Ausbreitungsbedingungenvorhersage für September 2010

Der erwartete quasiperiodische Anstieg des Niveaus der Sonnenaktivität erschien heuer im Juli und in besseren Tagen entsprach der Zustand der Erdatmosphäre den Sonnenfleckenzahlen über 40, hauptsächlich in positiven Phasen der Entwicklung einiger Störungen. Aber die sommerliche Ionosphäre reagiert auf die Schwankung der Intensität der Sonnenröntgen- und Ultraviolettstrahlung verhältnismäßig

wenig und noch dazu auch langsam und darum wird man sich mehr auf die Wiederholung des Anstiegs heuer im Herbst freuen.

Im September erwartet man nach SWPC die Sonnenfleckenzahl  $R = 32,8$  (im Konfidenzintervall 24,8 – 40,8), nach IPS nur  $R = 11,4$  und nach SIDC  $R = 22$  mit der Benützung der klassischen Methode, resp.  $R = 42$  nach der kom-

binieren Methode. Für unsere Vorhersage benützt man eine optimistische Schätzung der Sonnenfleckenzahl  $R = 44$ , resp. des Solarfluxes  $SF = 97$  s.f.u.

Am Anfang des Septembers werden die Tage zwar noch meistens mit einer typisch sommerlichen Ionosphäre vorkommen (aber gewöhnlich schon ohne einen markanteren Einfluss von Es). Die zweite Septemberhälfte wird in den DX-



Bändern viel interessanter. Hauptsächlich gegen das Äquinoktium werden sich alle KW-Bänder öffnen, höchstwahrscheinlich auch einschließlich des 10-m-Bandes. Es gilt hauptsächlich für den Fall der Entwicklung der positiven Phase der Störung. Wenn man noch dazu der sinkende Dämpfung in der unteren Ionosphäre und ein wesent-

lich niedrigeres QRN-Niveau erwägt, werden günstigere CONDX gegenüber den letzten Jahren als das Ergebnis sein. Diagramme der monatlichen Vorhersagen werden unter <http://ok1hh.sweb.cz/Sep10/> ausgestellt werden.

Die letzte Entwicklung zeigt die gewöhnlichen Indizes, diesmal für den Juli

2010: Der Durchschnitt des Solarfluxes erreichte 79,9 s.f.u., die Sonnenfleckenzahl  $R = 16,1$  und der geomagnetische Index aus Wingst  $A = 7,4$ . Die R-Mai setzt man in die Formel für den geglätteten Durchschnitt ein und für den Jänner 2010 erhält man  $R12 = 9,2$ .

**OK1HH**

## DX-Splatters

**Bearbeiter:** Ing. Claus Stehlik, OE6CLD  
**E-mail:** oe6cld@oevsv.at



**Antarktis:** Mikhail R1ANP ist von der Progress Station aktiv und wird dort bis Ende 2010 bleiben. Mikhal arbeitet fast nur in CW und RTTY und ist oft auf 40 und 30 m zu finden. Eine Webseite mit Online-Logs ist unter <http://www.qsl.net/ua1ake/logs/> zu finden. QSL via RU1ZC.

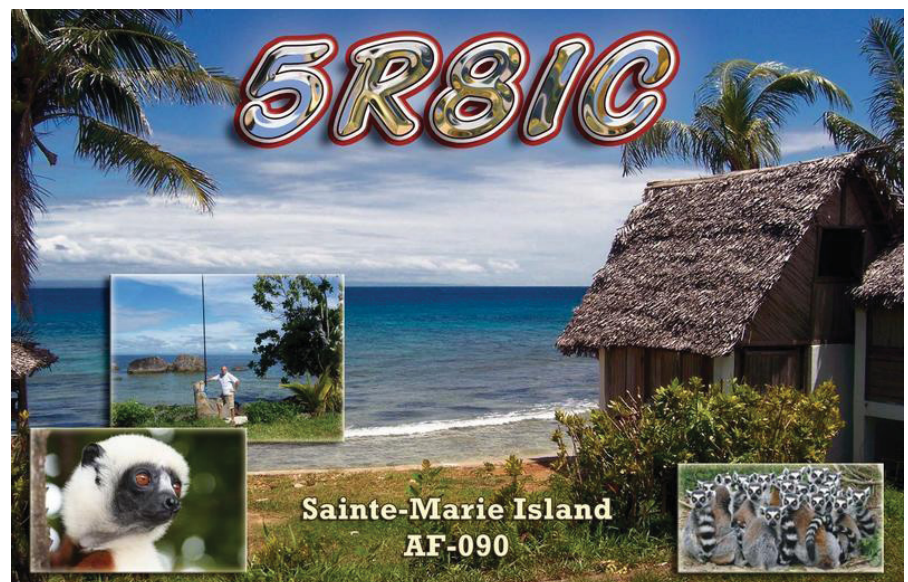
Sang Hoon Lee DS4NMJ ist bis zum 31. Jänner 2011 unter dem Rufzeichen DT8A von der koreanischen Antarktis Basis King Sejong auf King George Island in den South Shetland Inseln (IOTA AN-010) aktiv. Er plant, hauptsächlich in CW, mit etwas SSB und RTTY, auf allen HF-Bändern aktiv zu werden. QSL via HL2FDW.

**3B9 – Rodrigues Island:** Giorgio IZ4AKS ist bis zum 4. September urlaubsmäßig auf allen Bändern von 40–10 m mit einer Vertikalantenne und 100 W unter dem Rufzeichen 3B9/IZ4AKS aktiv. Nach dieser Aktivität wird er wahrscheinlich auch noch einige Tage unter 3B8/IZ4AKS von Mauritius (IOTA AF-049) arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen.

**5R – Madagaskar:** Frank F4DBJ ist vom 5. September bis 28. November wieder unter dem Rufzeichen 5R8HT von Madagaskar aus auf den Bändern 80, 40, 20, 15 und 10 m aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Eric F6ICX ist vom 15. November bis 18. Dezember auf Urlaub und von Saint Marie Island (IOTA AF-090) unter dem Rufzeichen 5R8IC mit 100 W und einem Hexbeam sowie GP in CW, RTTY und PSK63 in seiner Freizeit aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Arie PA3A, Arie PA3AN, Ad PA8AD und Bas PD0CAV planen, mit drei Stationen auf allen Bändern von 160–10 m in CW,



**5V – Togo:** Ein italienisches Team ist vom 10. bis 23. Oktober unter dem Rufzeichen 5V7TT auf allen Bändern von 160–10 m mit drei Stationen in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL nur direkt via IZYSB (siehe auch QSL-Info).

**9L – Sierra Leone:** Vier holländische Amateure werden im März 2011 für drei Wochen aus Sierra Leone aktiv sein.

SSB und RTTY voraussichtlich unter dem Rufzeichen 9L5MS aktiv zu sein. Das Team unterstützt das Mercy Ships Charity Project (Krankenhaus-Schiffe) in Sierra Leone. Weitere Informationen über dieses Projekt findet man auf der Webseite unter [www.sierraleone2011.com/sl\\_2011/home.php](http://www.sierraleone2011.com/sl_2011/home.php). Dort werden auch weitere Informationen über diese DX-Pedition bekannt gegeben.



**A2 – Botswana:** K5LBU (A25CF), K5ZOL (A25BI), KD5TAN (A25AN), I0ZY (A25ZY), IK1MDF (A25DF), IZ5MMB (A25MB) und W5SL (A25ASL) sind vom 21. Oktober bis 4. November auf allen Bändern von 160–10 m (eventuell auch 6 m) mit drei Stationen aus Botswana aktiv. Eine Teilnahme im CQWW-DX-SSB-Contest unter dem Rufzeichen A25HQ (QSL via K5LBU) ist geplant. Weitere Informationen findet man unter [www.qsl.net/a25-2010](http://www.qsl.net/a25-2010) im Internet.

**BW – Taiwan:** Dennis KT8X ist vom 27. August bis 6. September unter dem Rufzeichen BW/KT8X von Taiwan in seiner Freizeit aktiv. QSL via LotW.

**CE – Chile:** Die chilenische Fernmeldebehörde hat auf Antrag des Radio Club de Chile den chilenischen Stationen die Erlaubnis erteilt, im Zeitraum von 1. bis 30. September anlässlich des 200. Jahrestages der chilenischen Unabhängigkeit den Sonderpräfix 3G (anstatt CA, CD, CE oder XQ) zu verwenden.

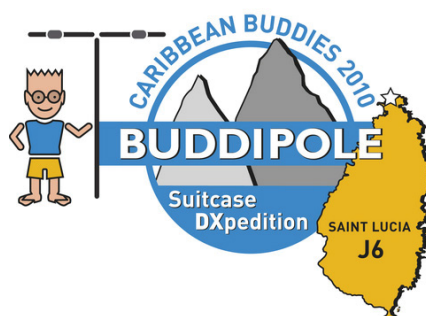
**FJ – St. Barthelemy:** Barbara DL7AFS und Lothar DJ7ZG werden voraussichtlich vom 6. bis 20. Oktober unter dem Rufzeichen TO7ZG von Saint Barthelemy Island (IOTA NA-146) aktiv sein. Weitere Details in der nächsten Ausgabe der QSP.

**H40 – Temotu:** Jacek SP5DRH (H40KJ) und Jerzy SP3BQ (H40BQ) werden vom 7. bis 22. Oktober von Pigeon Island (IOTA OC-065), mit Schwerpunkt 160 und 80 m CW und Aktivitäten auch auf

## DX-Splatters

den höheren Bändern entsprechend den Ausbreitungsbedingungen, aktiv werden. Auf 30 und 20 m ist auch Betrieb in digitalen Betriebsarten geplant. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

**J6 – St. Lucia:** Die „Buddies in the Caribbean“ DX-Peditionsgruppe, die sich auf Low-Power Expeditionen (< 100 W) mit Buddipole-Antennen spezialisiert hat, ist vom 5. bis 13. Dezember von St. Lucia (IOTA NA-108) aktiv.



Die Gruppe besteht diesmal aus K4MK, K8EAB, N4LA, N7UN, NX8L, W3FF, W4OKW und W7ZT und es wird mit insgesamt drei Stationen auf allen Bändern von 160–10 m in CW, SSB und RTTY gearbeitet. Zur selben Zeit werden einige der Team-Mitglieder Batteriebetrieb vom Strand oder den Berggipfeln durchführen. Eine Teilnahme im ARRL 10-m-Contest (11./12. Dezember) unter dem Rufzeichen J6BP ist geplant. Außerhalb des Contests wird unter J6/Heimatrufzeichen gearbeitet. QSL wahlweise über LotW, eQSL sowie das Heimatrufzeichen des jeweiligen Operators.

**JW – Svalbard:** JW/JQ2GYU und JW/HB9LEY sind vom 10. bis 14. Oktober von Svalbard in CW und SSB aktiv, wobei sie sich auf die unteren Bänder sowie die WARC-Bänder konzentrieren wollen. QSL via Heimatrufzeichen.

**OX – Grönland:** Waltraud DJ6US, Evelyn F5RPB, Ruth IT9ESZ, Unni LA6RHA, Ingrid LA8FOA und Inger OZ7AGR sind

vom 16. bis 20. September unter dem Rufzeichen OX6YL von Kangerlussuaq auf Grönland (IOTA NA-018) auf allen HF-Bändern in SSB und CW aktiv. QSL via OZ7AGR, wahlweise direkt oder über das Büro.

**PJ2 – Curacao:** Jeff K8ND ist vom 8. bis 18. Oktober unter dem Rufzeichen PJ2/K8ND aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Die PJ2T-Contest-Station ist im CQWW-SSB-DX-Contest am 30./31. Oktober in der Klasse Multi/Multi aktiv. QSL via N9AG.

**PJ4 – Bonaire:** Vom 10. bis 24. Oktober werden 15 bis 20 Amateure von sechs verschiedenen Standorten auf allen HF-Bändern von 160–10 m in SSB, CW und verschiedenen digitalen Betriebsarten aktiv sein. Die Rufzeichen werden erst kurz vor der Aktivierung bekannt gegeben. Weitere Informationen findet man unter [www.bonaire2010.com](http://www.bonaire2010.com). Der Hauptstandort befindet sich beim KW-Sender von Radio Netherlands auf Bonaire. Die Funkamateure haben die Sondergenehmigung, die eindrucksvolle Antennenanlage von Radio Netherlands außerhalb der Sendezeiten zu benutzen (21 dB Gewinn!). Alle Kontakte werden automatisch über GlobalQSL bestätigt. Weitere QSL-Informationen werden auf der Webseite publiziert.

**PJ7 – St. Maarten:** Paul K1XM und weitere Mitglieder des Yankee Clipper Contest Club sind Anfang Oktober (vor oder am 10. Oktober) vom QTH von Mort PJ7UQ aktiv. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–10 m in CW, SSB und RTTY. QSL via KQ1F.

**T6 – Afghanistan:** KD5NOI John Critz und K5TLL Terence Lowery sind von Oktober 2010 bis Mai 2011 auf Militäreinsatz in Kandahar und werden hauptsächlich in SSB unter den Rufzeichen T6JC bzw. T6TL aktiv sein.



**T8 – Palau:** Takio JH3QFL (T88TB) und Haruki JH3KEA (T88KH) sind vom 19. bis 22. September von Palau (IOTA OC-009) auf allen Bändern von 80–6 m in SSB, CW und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

Nao JK1FNL ist vom 23. bis 26. September unter dem Rufzeichen T88NA von Palau auf allen Bändern von 160–6 m in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

#### TA – Türkei:

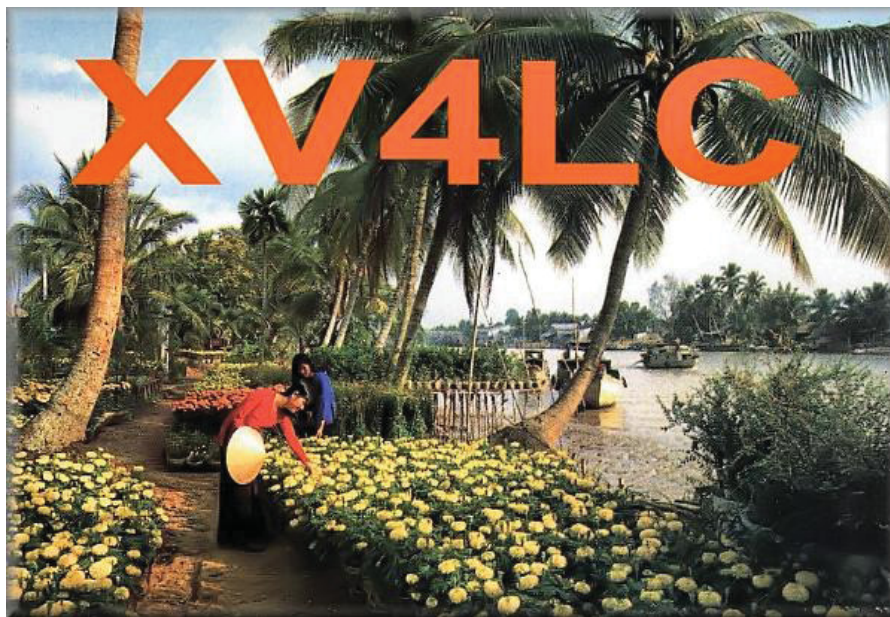
Anlässlich des World Universities Congress, der vom 20. bis 24. Oktober in Canakkale abgehalten wird, sind ab sofort bis Ende Oktober die Sonderstationen TC2010WUC, TC1WUC, TC2WUC, TC3WUC, TC7WUC

und TC9WUC aktiv. Ein eigenes Sonderdiplom wird ebenfalls ausgegeben. Die Ausschreibung ist auf [qrz.com](http://qrz.com) zu finden.

**V4 – St. Kitts & Nevis:** John W5JON ist vom 20. Oktober bis 10. November wieder unter dem Rufzeichen V47JA von St. Kitts (IOTA NA-104) auf allen Bändern von 160–10 m inklusive 60 m aktiv. Eine Teilnahme im CQWW-SSB-Contest in der Kategorie SOAB ist ebenfalls geplant. QSL via W5JON.

**VP9 – Bermuda:** WW3S und ND8L sind im CQWW-RTTY-Contest (25./26. September) vom Standort von VP9GE unter dem Contestrufzeichen VP9I aktiv. Vor und nach dem Contest sind sie unter VP9/WW3S und VP9/ND8L. QSL für VP9I via N1HRA, sonst via Heimatrufzeichen.

**XV – Vietnam:** Mal VK6LC ist bis zum 10. September in SSB und CW von Ho Chi Minh City (XV2LC) und dem Mekong Delta (XV4LC) aktiv. Mal wird mit einer Lambda-Viertel-Vertikalantenne für 20 m, einer Delta-Loop für 40–15 m und einer 2el-Draht-Moxon für 17 m arbeiten. QSL nur direkt via VK6LC.



**YJ – Vanuatu:** Chris VK3QB, Allan VK2CA, Luke VK2HJ und Brenton VK3CBV sind vom 27. August bis 2. September unter dem Rufzeichen YJ0VK von Efate (IOTA OC-035) mit zwei Stationen, 100 W sowie Vertikal- und Dipolantennen auf allen Bändern von 160–10 m aktiv. Auf der Webseite [yj0vk.vkham.com](http://yj0vk.vkham.com) wird es auch ein Online-Log geben. Der Schwerpunkt der Aktivitäten soll jedoch auf 30, 17 und 12 m liegen. QSL via VK2CA, wahlweise direkt oder über das Büro.

**ZD9 – Tristan da Cunha & Gough Islands:** ZD9 besteht aus den Inseln Tristan da Cunha, Inaccessible, Nightingale, Stoltenhoff und Gough. Tristan da Cunha hat eine permanente Bevölkerung von ca. 200–300 Leuten und es hat einige Aktivitäten gegeben.

Die anderen Inseln sind unbewohnt. 2009 hat es keine Aktivitäten von der Inselgruppe gegeben. John ZS1LF (ex ZR1JON) ist ab September für ein Jahr von Gough Island (IOTA AF-030) als Techniker und Team-Leader stationiert. Er ist neu auf den HF-Bändern und hat kaum Erfahrung. John plant, in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen ZD9GI

aktiv zu werden, was aber voraussichtlich erst ab Ende Oktober der Fall sein wird, wenn die SA Agulhas das komplette Team und die Ausrüstung abladet. John wird mit einem TS-480 samt Endstufe sowie Dipolantennen arbeiten.

Auf Grund der zahlreichen geschützten Vögel sind keine

Yagi-Antennen auf Gough erlaubt. John möchte auf allen Bändern von 160–20 m arbeiten, wobei er anfangs nur in SSB aktiv sein wird. In Folge möchte er sich auch in den digitalen Betriebsarten versuchen. QSL via ZS1A (siehe auch QSL-Info).

**ZS8 – Marion Island:** Die oben erwähnte SA Agulhas wird vorher Marion Island anlaufen und im Gepäck befindet sich eine SteppIR-Big-Vertical für Pierre ZS8M. Die Antenne sollte spätestens Ende August eintreffen. Pierre hat einen Bericht (in englischer Sprache) verfasst, den man sich auf der neuen Webseite unter [www.iz8epy.it/html/zs8m.html](http://www.iz8epy.it/html/zs8m.html) unter News herunterladen kann.



### IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel

Postfach 1114

D-57235 Netphen, Deutschland

E-mail: [dk1rv@onlinehome.de](mailto:dk1rv@onlinehome.de)

Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

### Ausgegebene IOTA-Referenznummern

#### (Juni 2010):

NA-231	VYO	Nunavut (Hudson Bay – Ontario Coast)
		North group (Canada)
OC-279	T32	Malden Island (East Kiribati)
OC-280	T32	Starbuck Island (East Kiribati)
OC-281	T32	Caroline Island (East Kiribati)
OC-282	T32	Vostok und Flint Islands (East Kiribati)

### Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig

#### (Stand 20. Juni):

AS-185	3W6C	Con Co Island (April 2010)
NA-182	CK8G	Greens Island (April 2010)
NA-231	VY0V	East Pen Island (März/April 2010)
OC-114	FO/DL3APO	Raivavae Island, Austral Islands (Jänner/Februar 2010)
OC-114	TX3D	Raivavae Island, Austral Islands (Jänner/Februar 2010)
OC-260	V63MY	Oroluk Atoll (März 2010)
OC-260	V63TO	Oroluk Atoll (März 2010)
OC-279	T32MI	Malden Island (März 2010)
OC-280	T32SI	Starbuck Island (April 2010)
OC-281	T32CI	Caroline Island (April 2010)
OC-282	T32VI	Flint Island (April 2010)
SA-057	CX2FAA	Farallon Island (Februar 2010)

### Aktivitäten:

**AF-091, AF-092** IK7JWX, I8LWL, IZ7ATN, IK7UXW, IS0AGY und 9A3A sind vom 13. bis 23. September von Tunesiens „Island of Plane“ AF-091 und der Insel Kuriat AF-092 auf allen HF-Bändern und 6 m in CW, SSB, PSK31 und RTTY aktiv.

**AS-013** Seiji JK1KSB ist vom 16. bis 20. September unter dem Rufzeichen 8Q7SO von Mirihi Island urlaubsmäßig auf allen Bändern von 80–10 m in CW, SSB, RTTY und PSK31 aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

**AS-025** Alex UA3DLD ist bis zum 3. September unter dem Rufzeichen RI0FKD von Kunashir Island in den Kurilen aktiv. QSL via UA3DLD.

**EU-023** Alex SQ9UM ist vom 8. bis 22. September unter dem Rufzeichen 9H3UM von Marsalforn auf Gozo Island und Qawra auf Malta aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

**EU-028** Ein Team des ARI Vinci bestehend aus I5FCK, I5HQG, IK5GFC, IK5UIK, IK5YOJ, IK5ZUB, IZ5AJP, IZ5BRO und IZ5EBL wird vom 3. bis 5. September unter dem Rufzeichen IA5/IQ5LV von Pianosa Island (IIA LI-016) auf allen Bändern inklusive 50, 144, 433 und eventuell 1200 MHz in SSB, CW und digitalen Betriebsarten aktiv werden.

**NA-029** George K3GV ist im gesamten September unter dem Rufzeichen K3GV/VY2 von Prince Edward Island aktiv und hauptsächlich auf 20 und 15 m auf oder nahe den üblichen IOTA-Frequenzen aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

**OC-295** 9M6XRO, 9M6DXX, 9W6AMC, 9W6LEE und G3USR sind vom 24. bis 27. September unter den Rufzeichen 9M6XRO/p (CW) und 9M6DXX/p (SSB) von Pulau Sebatik aktiv. Zum Einsatz werden kommen zwei Stationen mit Endstufen und Hexbeam sowie Vertikalantennen direkt am Wasser, wobei auf allen Bändern von 80–10 m (mit Schwerpunkt 40–15 m) gearbeitet werden soll. QSL für beide Rufzeichen via M0URX, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über LotW. Auf [www.m0urx.com/sebatik.html](http://www.m0urx.com/sebatik.html) gibt es weitere Details und den Link zu einem Online-QSL-Antragsformular für Direkt- und Büroarten.





## QSL-Info

<b>5V7TT</b>	I2YSB, Silvano Borsa, Viale Capettini 1, I-27036 Mortara, Italy
<b>EK6LP</b>	RN4LP, Vladislav V. Lakeev, PO Box 208, Dimitrovgrad, 433512, Russia
<b>EM75MSD</b>	UX7MA, Andy Kleyenov, PO Box 22, Stakhanov 94005, Ukraine
<b>J88CF</b>	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
<b>M0URX</b>	Tim Beaumont, PO Box 17, Kenilworth, Warwickshire, CV8 1SF, England
<b>T6MB</b>	SP8UFB, Mirosław Biszczat, Ul. 3 Maja 22m 79, 22-500 Hrubieszow, Poland
<b>TLOA</b>	Christian Saint-Arroman, Chemin de Mousteguy, 64990 Urcoit, France
<b>UK8OM</b>	4Z5OG, Vitaly Barsky, 18-30 Rehovat Harosh, 84751 Beer Sheva, Israel
<b>UK8OWW</b>	4Z5OG, Vitaly Barsky, 18-30 Rehovat Harosh, 84751 Beer Sheva, Israel

<b>V47JA</b>	W5JON, John Abbruscato, 22107 Pine Tree Ln., Hockley, TX 77447, USA
<b>VY0X</b>	VE3LYC, Cezar-Ioan Trifu, 410 College Street, Kingston, ON K7L 4M7, Canada
<b>XV2LC</b>	Mal Johnson, 28 Harrison Road, Mount Richon, Western Australia, WA 6112
<b>XV4LC</b>	Mal Johnson, 28 Harrison Road, Mount Richon, Western Australia, WA 6112
<b>YE0A</b>	ORARI Daerah Jakarta, Gedung Prasada Sasana Karya Lantai 10, Jl. Suryopranoto 8, Jakarta 10130, Indonesia
<b>YJ0VK</b>	VK2CA, Allan Meredith, PO Box 890, Mudgee, NSW 2850, Australia
<b>ZD9GI</b>	ZS1A, Johan Sevenster, 2 Roozeboom Str., de Bron, Bellville 7530, South Africa
<b>ZS8M</b>	Pierre D. Tromp, PO Box 1151, Worcester, 6850, South Africa (neue PO Box!)



## DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL-DX-Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DX-Peditionen für das DXCC anerkannt werden:

<input type="checkbox"/> 9U2T	Burundi	2010 Operation
<input type="checkbox"/> 9UXEV	Burundi	2010 Operation
<input type="checkbox"/> YI9HOC	Iraq	2009 Operation

### DXCC-Honor-Roll

Die ARRL-Webseite zeigt up-to-date-Listen der ausgegebenen DXCC-Diplome. Das neue System zeigt alle jemals ausgegebenen DXCC-Diplome, die dem Computer bekannt sind. Eine Ausnahme sind die individuellen Stände für das 5-Band-DXCC. So gibt es separate Listings für jede DXCC-Diplomklasse

(Band oder Betriebsart), wobei die Listen täglich aktualisiert werden. Diese Listen kann man sich im PDF-Format unter <http://www.arrrl.org/awards/dxcc/#listings> herunterladen.

DXCC ist ab sofort auch auf Twitter zu finden: DXCC\_Desk

### LOTW:

4X3HQ, 5R8GZ, 9M2TO, A92IO, DT8A, EA6AZ, F2DX, FO8RZ, IK2XDE, ISOR, IZ-8DPL, JA5SUD, ON8DM, OX3XR, OZ8SW, PW2B, PY1NX, S50HQ, V31UB, VP9/W4OV, Y11PZ, YR0HQ, ZK3OU

### Kurz notiert ...

☐ Die QSL-Route für EK6LP ist nur direkt via RN4LP (siehe auch QSL-Info). Über das LotW wird nur bestätigt, wenn eine direkte QSL-Karte vorliegt oder per E-mail direkt darum gebeten wird. Alle Contest-Kontakte werden automatisch sechs Monate nach dem Contest in das LotW eingespielt. Büro-Karten und eQSLs werden nicht berücksichtigt.

☐ Das Ende eines Landes – die Niederländischen Antillen. Mit 99 % Sicherheit werden sich am 10. Oktober 2010 viele Dinge für die Leute und die Radioamateure der Niederländischen Antillen ändern. Am 10. Oktober werden die

Niederländischen Antillen unabhängig: St. Maarten und Curacao werden unabhängige Länder und bekommen den gleichen Status wie Aruba 1986. Bonaire, Saba und Sint Eustatius (die sogenannten BES Inseln) bekommen den Status einer niederländischen Verwaltungseinheit und fallen damit direkt unter die holländische Herrschaft. Was bedeutet das nun für die Radioamateure?

Die beiden aktuellen DXCC-Entitäten PJ2/PJ4 (Leeward Inseln) und PJ5/PJ6/PJ7 (Windward Inseln) werden voraussichtlich gelöscht. Sowohl St. Maarten (PJ7) als auch Curacao (PJ2) werden neue DXCC-Entitäten. Bonaire (PJ4) wird

eine neue DXCC-Entität und Saba (PJ6) zusammen mit St. Eustatius (PJ5) wird ebenfalls eine neue DXCC-Entität (auf Grund ihrer geografischen Nähe).

Zusammengefasst werden 2 Entitäten von der aktuellen Liste entfernt und 4 hinzugefügt. Es sind bereits jetzt zahlreiche Aktivitäten von den Inseln geplant (siehe auch unter PJ2, PJ4 und PJ7). Auf Grund der neuen Länderstationen werden die Pileups in den ersten Tagen sicher gewaltig sein, da es für ALLE neue Länder sind. Da diese Länder jedoch häufig, auch in den großen Contests, aktiviert werden, wird sich das recht schnell beruhigen.

### Aktuelle DX-Peditionen und Logs im Internet:

4S7ULG, 8Q7IA	<a href="http://hfdx.at.ua/index/0-12/">http://hfdx.at.ua/index/0-12/</a>
FT5GA	<a href="http://glorieuses2008.free.fr">http://glorieuses2008.free.fr</a>
H40FN	<a href="http://hari-ham.com/h40fn/">http://hari-ham.com/h40fn/</a>
R1ANC	<a href="http://www.qrz.com/r1anc">http://www.qrz.com/r1anc</a>
R1ANP	<a href="http://www.qsl.net/ua1ake/logs/">http://www.qsl.net/ua1ake/logs/</a>
T32CI, MI, SI, VI	<a href="http://t32line.webnode.com">t32line.webnode.com</a>
VK9LA	<a href="http://www.odxg.org/online/online/index.php">http://www.odxg.org/online/online/index.php</a>
Z21DXI	<a href="http://www.sp5ixi.dxing.pl/z21dxi/">http://www.sp5ixi.dxing.pl/z21dxi/</a>
ZL7T	<a href="http://www.zl7t.com">http://www.zl7t.com</a>



### quickQRZ FREE für iPhone

Von Christian Wieser, OE1CWJ

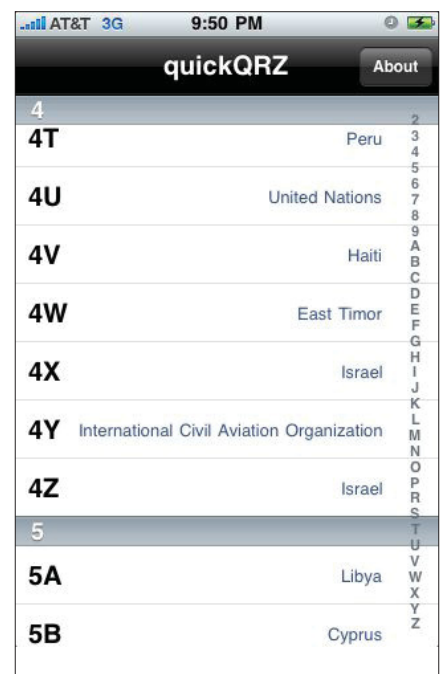
Wieder eine der zahllosen apps – diesmal mit großer Usability für Funkamateure:

AB3Y ist gebürtiger Slowake, der in Texas lebt. OM David hat eine neue, kostenlose Amateurfunk-App für das iPhone geschrieben. Dieses einfache Programm ermöglicht auch mobil oder portabel die Zuordnung von Prefix und entsprechendem DXCC-Land.

Vielen iPhone-Usern ist AB3Y bereits als Autor der faszinierenden APRS Software iBCNU bestens bekannt.

Programmdownload im Internet: einfach „googeln“

**Christian Wieser, OE1CWJ**



## Ballonstart Passepartout 5

Kurzer Bericht von Gerald Sadlo, OE3DSB

E-mail: [oe3dsb@aon.at](mailto:oe3dsb@aon.at)

Web: <http://www.qth.at/oe3dsb>

Am Samstag 19. Juni 2010 wurde wieder ein Wetterballon Namens Passepartout 5, ausgerüstet mit einem Funktransponder, APRS-Bake, Kamera und sogar einem Geigerzähler in der Nähe von Graz gestartet.

Die Transponder-Frequenzen hatte ich mir schon ein paar Tage zuvor eingespeichert. Der Uplink ging von 435.035–435.065 MHz LSB und der Downlink von 145.965–145.935 MHz USB. Der Transponder hatte also eine Bandbreite von 30 kHz, so dass mehrere QSOs gleichzeitig darauf geführt werden konnten.

Ich kam um etwa 08.20 Uhr UTC (10.20 Uhr Ortszeit) an die Station.

Nachdem ich meine Antennen (10ele hor. für den 70-cm-Uplink und 5ele hor. für den 2-m-Downlink) nach Graz ausgerichtet hatte und die Bake mit gutem Signal zu empfangen war, drehte ich über das Band und hörte auch schon den CQ-Ruf von Viktor, OE1VKW/6. Die Verbindung klappte mit etwa 50 Watt auf Anrieb mit 59 und ein bisschen QSB durch die Drehbewegungen des Ballons. Viktor berichtete mir dass der Ballon bereits eine Höhe von etwa 19 km hat. Nach Austausch der

üblichen QSO-Daten und einem kurzen Tratsch suchte ich weitere QSO-Partner.

In der Zeit vom 08.25 bis 09.35 UTC hatte ich nach dem QSO mit OE1VKW/6 noch Verbindung mit OE3MZC, OE3EMC, OE1RGW, OE6MDF, OE2U-KL und 9A2EY. Auch eine Station aus Ungarn führte am Transponder mit jemanden ein QSO.

In etwa 35 km Höhe platzte schließlich dann der Ballon, jedoch dauerte es noch einige Minuten und man konnte sich noch von allen verbliebenen Stationen gemütlich verabschieden bis der Ballon schließlich nicht mehr hörbar war.

So ein Ballon-Projekt erfordert ein hohes Maß an Vorbereitungen, vom Bau des Transponders über Stromversorgung bis hin zum Einbau von GPS und Kamera steckt in so einem Ding nicht nur ein gewisses Know-How, sondern

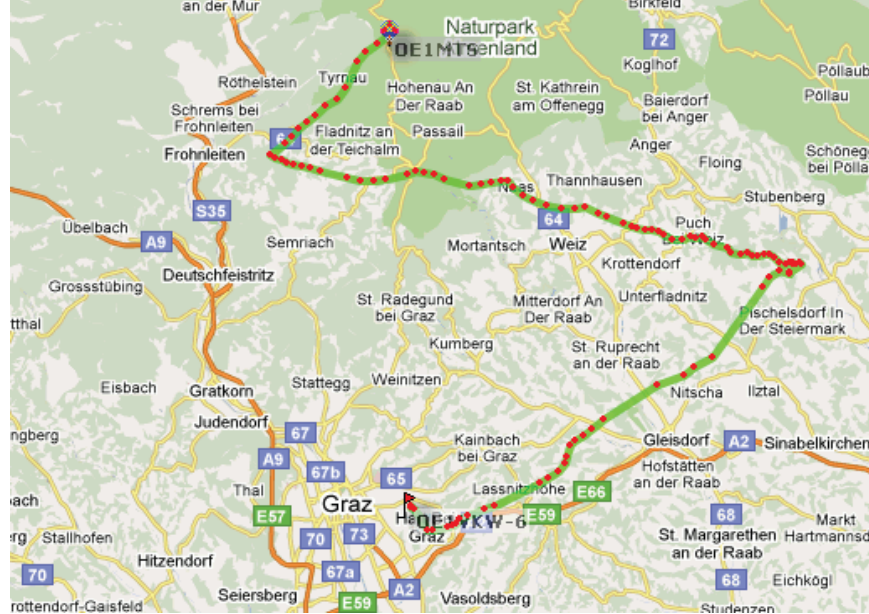
sicher auch eine Menge Arbeit und Zeit. Auch die gesamte Planung von der fernmelderechtlicher Genehmigung bis hin zur Freigabe der Flugsicherung muss ebenfalls bedacht werden.

Ehrlich gesagt fand ich es daher sehr schade, dass trotz diverser Ankündigungen wie Homepage, Rundspruch und QSP eher wenig Stationen über den Ballon-Transponder QRV waren. Hat den schon jeder seine UKW-Antennen bis auf einen kleinen Rundstrahler reduziert, oder ist das Desinteresse an unserem Hobby schon so groß?

Abschließend möchte ich mich jedenfalls bei allen bedanken, die das Ballon-Projekt ermöglichten.

Ich freue mich schon über die Bilder der Ballon-Kamera und denke ein ausführlicher Bericht des Betreiber-Teams wird demnächst zu lesen sein.

vy 73 de Gerald, OE3DSB



Flugroute des Ballons (APRS-Rufzeichen war OE1MITS).

# Rudi's Funkshop

OE3RBP/OE3YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST. VALENTIN, Gollensdorferstr.1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: [funktechnik@boenisch.at](mailto:funktechnik@boenisch.at) / [www.boenisch.at](http://www.boenisch.at)

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00 Sa. geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

## Rundspruchtermine 2010 – 2. Halbjahr

### AMRS

#### Austrian Military Radio Society

Die Rundsprüche bzw. Runden finden JEDEN Freitag (auch feiertags) – also 52-mal im Jahr – jeweils um 08.00 Uhr Lokalzeit statt.

QRG: 3.700 KHz ± QRG

Leitfunkstelle: OE5XAM Linz-Hörsching

URL: [www.amrs.at](http://www.amrs.at)

#### OE1-Wien-Rundspruch – OE-/OE3-Niederösterreich-Rundspruch

Der Wien-Rundspruch ist der am längsten laufende in OE. Er findet jeden 2. und 4. Sonntag im Monat statt. Am 28.3.2010 hat Peter, OE1PQW, die 500. Folge ausgestrahlt! Wir gratulieren! Der erste OE1-Rundspruch nach der Sommerpause wird am 10. Oktober 2010 gesendet.

Der Niederösterreich-Rundspruch funktioniert traditionsgemäß auch als Rundspruch für ganz Österreich und findet jeden 1. und 3. Sonntag im Monat statt – Moderator ist Wolfgang, OE1WBS, unterstützt von seiner XYL Sylvia, OE1YXS.

Beginn: 09.00 Uhr Lokalzeit

05.09. OE3 + 12.09. Nil + 19.09. OE3 + 26.09. Nil

03.10. OE3 + 10.10. OE1 + 17.10. OE3 + 24.10. OE1 + 31.10. Nil  
(5. So. i. Monat)

07.11. OE3 + 14.11. OE1 + 21.11. OE3 + 28.11. OE1

05.12. OE3 + 12.12. OE1 + 19.12. OE3 + 26.12. Nil (Stefanitag)

Auf [echolink.at](http://echolink.at) (Mirror [echolink.eu](http://echolink.eu)) können Sie unter „Downloads“ die neuesten 4–6 Rundsprüche im mp3-Format downloaden und anhören. Der Rest ist im „Archiv“, es reicht bis in das Jahr 2003 zurück!

Wir strahlen aus – mit anschließendem Bestätigungsverkehr:

#### KW:

OE1-Rsp: OE1XIC, op Peter, OE1PQW auf 3,640 MHz

OE-/OE3-Rsp: OE3XNB, op Karl, OE3NZ auf 3,640 und 7,055 MHz

#### VHF:

OE1-Rsp: Peter, OE1PQW auf 145,550 MHz, S22

OE-/OE3-Rsp: Wolfgang, OE1WBS auf 145,550 MHz, S22

Frauenstaffel, OE3XES, R7X, 145,7875 MHz durch Kurt, OE3KMA

#### UHF:

Kahlenberg, OE1XUU, R82, 438,950 MHz durch Wolfgang, OE1WSS

Exelberg, OE3XQA, R71, 438,675 MHz durch Fritz, OE1FWU

Hochwechsel, OE3XWU, R87, 439,075 MHz durch Hans, OE1JEW

EchoLink (op Fred, OE3BMA) via Konferenzserver \*OE-Conf\* (Christian, OE3CDS) über ca. 20 EchoLink-Relais bzw. –Links in OE2OE9 – offen auch für Single User und andere Relais bzw. Links.

Den Konferenzserver finden Sie auf EchoLink unter Node Types/Conferences

Aus technischen Gründen ist ein Bestätigungsverkehr via EchoLink nicht möglich.

OE3MSU, Max Node 88805 überträgt ebenfalls auf EchoLink.

Je nach Verfügbarkeit connecten wir in Absprache mit den Sysops folgende Relais und Links via EchoLink. Am Konferenzserver sind bis zu 50 Connects gleichzeitig möglich.

OE2XSL – Gaisberg/Salzburg  
 OE3XPA – Kaiserkogel/St.Pölten  
 OE3XQW – Hochkogelberg/Amstetten  
 OE4XUB/OE4XRA – Brenntenriegel/Hirschenstein  
 OE5XDO – Pfarrkirchen  
 OE5XOL – Breitenstein/Linz  
 OE5XYP – Steyr  
 OE6XBF – Stradner Kogel/Hochstraden  
 OE6XCG – Graz  
 OE6XED – Rennfeld/Bruck-Mur (Über Gateway OE6MKD-L)  
 OE6XDF – Dobl/Graz  
 OE6XRE – Eisenerzer Reichenstein/Leoben  
 OE7MFI-L – St.Jakob i.Haus – 144,950 MHz Simplex-Link  
 OE7XWI-L – Mayrhofen – Hinteres Zillertal – 144,950 MHz Simplex-Link  
 OE7XLI – Hochstein/Lienz-Osttirol  
 OE7XTI – Patscherkofel/Innsbruck  
 OE8XDK – Goldeck  
 OE8XLQ – Koralpe  
 OE8XMQ – Magdalensberg/Klagenfurt  
 OE9XVI-L – Frastanz-Vorderalpele – 432,800 MHz Simplex-Link

Der LV3-Beitrag zum OE-Rundspruch wird auf Airmail/Winlink unter der Rubrik AUT\_NEWS und in Packet-Radio unter „OEVS“ publiziert. Danke an Gert, OE3ZK (Winlink) und Josef, OE3OLC (pr)

Livestream im Internet: Wolfgang, OE1WBS speist via Barix die OE-/OE3-Rundsprüche ins Internet.

Siehe [www.oe3.oeps.at](http://www.oe3.oeps.at) unter Hauptordner „Livestreams“/“OE-Rundspruch“ oder <http://live.datamatix.at:8040/listen.pls> mittels geeignetem mp3-Programm, wie z.B. iTunes, VLC o.Ä.

Danke an Michael, OE1MCU und Clemens, OE1CSC für Hard- und Software inkl. Einrichtung (Barix, Server)

Global Tuners: Norbert, OE3NKA überträgt die Rundsprüche über Global Tuners – [www.globaltuners.com](http://www.globaltuners.com) (siehe auch QSP, Heft Juni 2010, Seite 38)

**Weitere Infos:**  
OE1-Rsp: OE-/OE3Rsp  
• <http://members.aon.at/wrsp/echolink.at>

• <http://wienrundspruch.at/tt/echolink.eu>

*Beste 73  
de Fred, OE3BMA*

## Die Ostarrichi-AFU-Tage 2010 – eine Nachlese

Neuhofen 15. bis 16. Juni 2010

*Auszugsweise aus einem Bericht unseres Chronisten Karl, OE5SKL*

Heuer fanden, wie schon in den letzten 27 Jahren, die OAFT in Neuhofen/Ybbs statt. Als Ausstellungsgelände dienten wieder der Turnsaalbereich sowie einige Nebenräume im Schulzentrum des Ortes. Um auch für Raucher eine Möglichkeit für eine komfortable und entspannte Unterhaltung zu bieten, wurde vor dem Eingang in das Aus-

stellungen- und Partyzelt selbst getragen werden müssen, waren Losverkauf und Kantine eine wichtige Einnahmequelle.

Im großen Turnsaal befand sich wieder der Flohmarkt, zu welchem auch Händler aus DL, HA und OK sowie ein

Gast aus G angereist waren. Sie boten hochwertiges und interessantes Material an. So konnte man neben einem sehr breiten Angebot an Nostalgie- und Funkgeräten aus Wehrmachtsbeständen der ehemaligen Ostarmeen auch so manches Schnäppchen an Messgeräten, Umsetzern, Antennen und hochwertigen Alu-

Gittermasten finden. Hochleistungs-Senderöhren, Kondensatoren und anderes Material für den, am Eigenbau interessierten Funkamateure, rundeten das Angebot ab. Z.B. bot ein Gast aus HA exquisite, von ihm gefertigte, Hochleistungs-Linearstufen für KW und UKW sowie VHF an. Einige dieser schönen Stücke haben auch den Besitzer gewechselt, wobei in Gesprächen mit Besuchern festgestellt werden konnte, dass einige Käufer sich mit dem Gedanken, hier „zuzuschlagen“, bereits seit län-

gerer Zeit getragen haben. Hatten sie doch bereits bei anderen Ausstellungen wie z.B. in Laa an der Thaya 2009 diese Gustostückerln kennen gelernt.

Die Bezirke ADL311-Waidhofen a.d. Ybbs, ADL312-Amstetten sowie der ADL326 –Haag/St.Valentin waren mit eigenen, großen Flohmarktständen vertreten. Auch sie konnten mit ihrem Angebot einige ganz akzeptable Geschäfte abschließen und damit ihre Vereinskassa etwas auffüllen.

Die Firma Abatex – aus Bochum angereist – hatte neben einigen Amateurfunk-Komponenten auch sehr preiswertes Computerzubehör und mehrere Modelle an funkgesteuerten Hubschraubermodellen zu wirklich



gerer Zeit getragen haben. Hatten sie doch bereits bei anderen Ausstellungen wie z.B. in Laa an der Thaya 2009 diese Gustostückerln kennen gelernt.

Die Bezirke ADL311-Waidhofen a.d. Ybbs, ADL312-Amstetten sowie der ADL326 –Haag/St.Valentin waren mit eigenen, großen Flohmarktständen vertreten. Auch sie konnten mit ihrem Angebot einige ganz akzeptable Geschäfte abschließen und damit ihre Vereinskassa etwas auffüllen.

Die Firma Abatex – aus Bochum angereist – hatte neben einigen Amateurfunk-Komponenten auch sehr preiswertes Computerzubehör und mehrere Modelle an funkgesteuerten Hubschraubermodellen zu wirklich



günstigen Preisen anzubieten. Flugvorführungen über den Köpfen der Besucher animierten so manchen OM zum Kauf dieser wirklich interessanten Geräte.

Natürlich waren neben den Flohmarkthändlern auch wieder die AMRS unter der bewährten Leitung von Robert,



OE4RGC, die Bundesheer-Fernmelde-truppschule unter der Leitung von Hrn. Pohl und die Pfadfinder in dieser Halle mit eigenen Ständen vertreten.

Im anschließenden, kleineren Turnsaal waren die Info- und Verkaufsstände der Firmen

- Funktechnik Günther Schmidtbauer GesmbH., Linz
- Funktechnik Rudolf Bönisch, Thurnsdorf
- Point Electronics HandelsgesmbH., Wien
- Funktechnik HF Communication, Graz-Andritz
- Satec Beratungs- und Vertriebs GmbH, Salzburg
- Benno + H. Rößle, Elektronikvertrieb, D-86637 Wertingen

sowie:

- Fernmeldebüro für Wien, NÖ und BGLD
- ADXB-Club Wien
- Infostand des ÖVSV-LV3 mit OE3MDB, Michael
- Infostand Jugendreferat ÖVSV-LV3 untergebracht.

In einem Nebenraum konnten Kinder unter Anleitung des frischgebackenen Leiters des Jugendreferats des LV3, René, OE3RNA, mithilfe der neuen Aktivitätskoffer für den Amateurfunk begeistert werden. Die Ausstellung und die Arbeit mit den Kindern brachten René wertvolle Erkenntnisse für den zukünftigen Einsatz der Koffer bei der Jugendarbeit.

<http://www.oe3.oevsv.at/opencms/referate/jugend/index.html>

Entgegen der teilweise ablehnenden Haltung anlässlich der Bezirksleiter- und Vorstandskonferenz des LV3 im März dieses Jahres konnte festgestellt werden, dass der vorgegebene Weg unseres LL-NÖ Gerhard, OE3GSU doch der richtige ist.

Diese, für die Jugendarbeit bestimmten, Hilfsmittel in Form von Koffern –derzeit sind es sechs – sind bei vielen Funkfreunden auf reges Interesse gestoßen. Dazu gab es bereits einige neue Anfragen betreffend der Entlehnung der guten Stücke, wie die Vergabeübersicht zeigt:

<http://www.oe3.oevsv.at/opencms/referate/jugend/Reisekoffer/>  
<http://www.oe3.oevsv.at/opencms/referate/jugend/koffer/>



Für die Einweisung der Gäste in die vorgesehenen Parkräume half in gewohnter und souveräner Weise die Freiwillige Feuerwehr mit, sodass es trotz der vielen Fahrzeuge zu keinen Engpässen kam. Die mit Wohnmobilen zum Teil

bereits am Donnerstag und Freitag angereisten Freunde fanden im Schulhof ausreichend Stellplätze. Die Stromversorgung erfolgte aus der Schule.



Der Bürgermeister von Neuhofen, der sich – wie weiland Harun al-Raschid – unauffällig unter die Besucher gemischt hatte, war ob des tollen Besuches der Veranstaltung begeistert und unterstrich in Interviews die OAFT als bedeutende Attraktion für Neuhofen.

Dank des Einsatzes dreier, charmanter Damen und Steven James, OE3SBN, alias Steve, G8FPG, unseres allseits bekannten und überall beliebten Engländers, konnten bereits bis 13:00 Uhr alle Lose erfolgreich verkauft werden. Fast alle Lose waren Treffer dank großzügiger Spenden der Mitglieder der ADLs, und lokalen Firmen sowie der Aussteller und Händler. Da der Gewinn sofort eingelöst werden konnte, investierte so mancher etliche Euros in weitere Lose – sofern noch welche vorhanden waren.



Im Rahmenprogramm der Ausstellung wurde eine Reihe von Vorträgen in



einem eigens dafür adaptierten Saal abgehalten:

Am 15. Mai fand ab 10:00 Uhr das diesjährige DX-Treffen statt. Andy, OE1AZS, gab vor etwa 90 Gästen mittels PowerPoint einen Überblick über das DXCC-Programm.

Darauf folgte ein spannender Vortrag von Franz, OE2SNL, über seine DX-Peditionen nach Tonga (A3), New Zealand (ZL) und South Cook (E3), die bei vielen Zuhörern Begeisterung, aber auch etwas Fernweh auslösten.

Anschließend gab es die Siegerehrung 2009 des AOEC 80/40 m und 160 m mit Verleihung der Plaketten und der Teilnehmer-Innen-Diplome, die Verleihung der Staatsfunkstellen-Diplome, die Siegerehrung zum Wettbewerb „Jagd auf OE1A 2009“ sowie die Prüfung der QSL-Karten für das DXCC durch



Andy OE1AZS (Foto oben). Dieser Aktivität folgte bei einem, von Dieter, OE8KDK, organisierten kleinen Buffet ein reger Erfahrungsaustausch der Teilnehmer.

Ab 13:30 Uhr hielt Hans, OE1SMC, einen sehr gut besuchten Vortrag über WSPR. Er zeigte in sehr anschaulicher und verständlicher Weise die Vorteile dieser, auf geringster Sendeleistung basierenden, Digitaltechnik zur Erforschung der Ausbreitungsbedingungen weltweit.

Um 14:00 Uhr wurde unter der Leitung von Robert, OE6RKE, das internationale HAMNET-Treffen mit einem Fachvortrag



Robert, OE6RKE

zum Thema HAMNET eingeleitet. Auch bei diesem Vortragsblock waren alle 60 Besuchersitze ausgelastet, sodass einige OMs sich den Vortrag stehend anhören mussten.

Im Anschluss wurde ein Runder Tisch zum Thema ATV-HAMNET unter der Moderation von Reinhold, OE3RBS, abgehalten. Themen hierzu waren:

- Vorstellung ATV-WIKI Neu
- Status der bundesweiten ATV-Relais-erhebung
- Derzeitige ATV-Nutzung durch Funkamateure und Situationsanalyse zum Thema ATV-Nachwuchs
- Visionen zum Thema „zukünftige ATV-Nutzung mit Content“
- Mögliche Unterstützung des „Content-Managements“ durch HAMNET, SYSOP- und User-Interfaces
- Erarbeitung von Realisierungsvorschlägen

Aus Einträgen in die Gästeliste, anhand der Anzahl der verkauften Lose, der Konsumation in der Kantine und Informationen von Ausstellern und Händlern kann geschlossen werden, dass wieder ca. 600 Besucher an beiden Tagen gezählt werden konnten.

Händler und Besucher waren gleichermaßen zufrieden. Die Besucher kamen aus allen Bundesländern sowie aus dem Ausland von HA bis G.

Unser großer Dank gebührt Organisator Joe, OE3JWC und seinem Team!

Wir danken Karl, OE5SKL, für Recherche, Bilder und den Bericht, den wir hier auszugsweise wiedergegeben haben.

**red. @ by oe3bma**

Foto unten:

Interessierte Zuhörer beim WSPR-Vortrag von Hans, OE1SMC.



# ELAD-Switch-Box lehrt dem SDR das Senden

## Betrieb des PERSEUS parallel zum herkömmlichen TRX an einer Antenne

Praxisbericht von Ing. Michael Zwingl, OE3MZC



Mit Spannung habe ich die Entwicklungen der neuen **Software Defined Radio** beobachtet und mir dann vor einigen Monaten einen PERSEUS gekauft. Es handelt sich dabei um einen Empfänger mit USB-Schnittstelle und hervorragenden Empfängereigenschaften. Sowohl die Möglichkeiten der stufenlosen Einstellung der Filter als auch das Panoramadisplay und die Aufzeichnungsmöglichkeiten ganzer Bandbereiche eröffnen bisher ungekannte Möglichkeiten.

Da es sich nur um einen Empfänger handelt suchte ich nach einer Möglichkeit meinen bisherigen Transceiver, einen Kenwood TS850s, als Sender parallel zum SDR zu verwenden. Um den empfindlichen Eingang nicht zu zerstören scheidet eine zweite Antenne leider aus, denn zu groß wäre die Gefahr, dass zu hohe Feldstärke den PERSEUS beschädigt. Um also beide Geräte an einer Antenne zu betreiben benötigt man eine zuverlässige Relaisumschaltung mit guter Isolation im Sendefall.

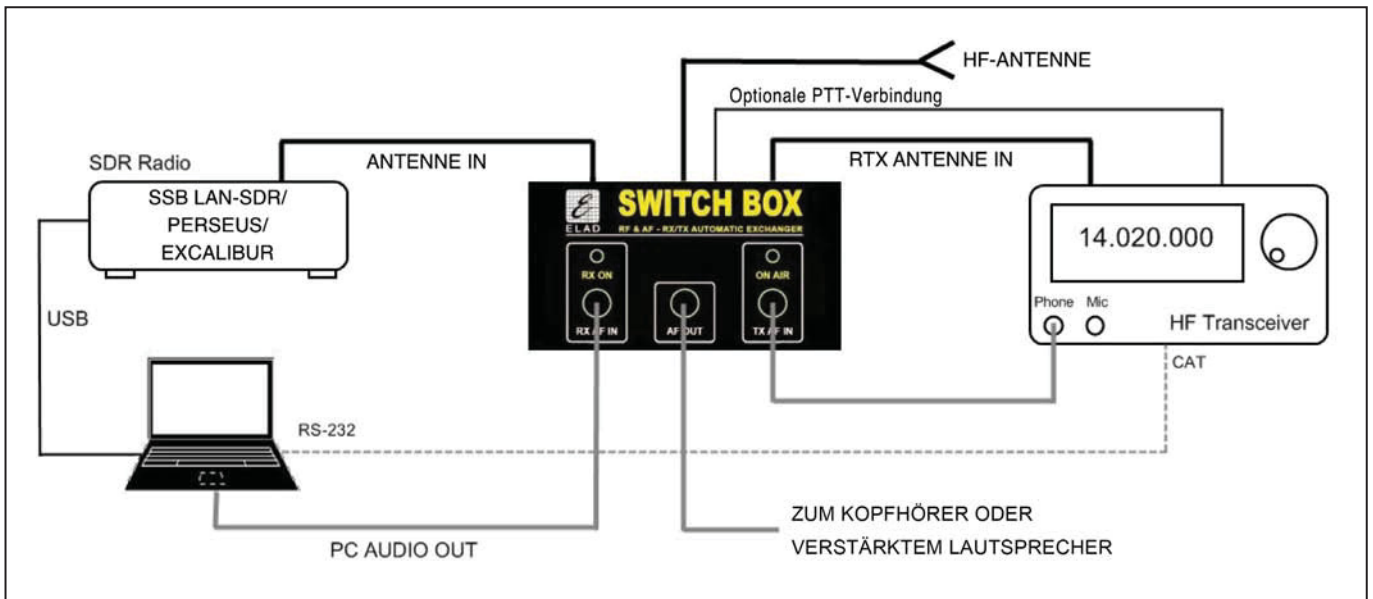
Diese Lösung bietet derzeit die Umschaltbox von ELAD. Sie wurde speziell für diese Anwendung konzipiert und garantiert den sicheren Betrieb. Die Sende-Empfangsumschaltung wird entweder per HF-Vox, wobei die Ansprech-

schwelle unter 10 mW liegt, oder mittels separat zu verdrahtender PTT-Leitung gesteuert. Die Einfügedämpfung ist auf Kurzwellen zu vernachlässigen und die Isolation zwischen Sendezweig und SDR-Empfänger ist dabei höher als 50 dB (38 dB auf 144 MHz). Um mir ständiges Klappern zu ersparen habe ich die optionale PTT-Kontrollleitung am TS-850 angeschlossen. Mithilfe eines Umschalters kann ich nun zwischen konventionellen TRX und SDR/TRX-Parallelbetrieb umschalten, denn normalerweise ist nach dem Einfügen der ELAD-Switch-Box kein Empfang am TRX mehr möglich.

Im praktischen Betrieb treten aber noch andere Probleme auf, die ich elegant mit der Umschaltbox lösen konnte. So

möchte ich den CW-Mithörton auch aus dem Stations-Lautsprecher hören, ebenso wie das Empfangssignal selbst. Dazu werden von ELAD gleich die notwendigen NF-Kabelsätze mitgeliefert, sodass eine schnelle Installation gewährleistet ist. Die NF-Signale werden natürlich ebenso per Relais umgeschaltet. Bei Verwendung höherer Leistungen als 400 W sollte man zusätzliche HF-Drosseln in diese Kabel einfügen bzw. Ferritkerne verwenden, aber das gilt für die gesamte Verkabelung bei höheren Feldstärken im Shack.

Um nun mit dem neuen System wie mit einem gewöhnlichen Transceiver arbeiten zu können musste ich noch für eine Synchronisierung der Frequenz sorgen. Dazu habe ich den alten TS-850



per serieller CAT-Schnittstelle mit dem PC verbunden und mittels der Software Hamradio-Deluxe (HRD) gesteuert. Für den PERSEUS-Empfänger musste ich ein weiteres Mal HRD starten und eine virtuelle COM-Schnittstelle konfigurieren. Nun kann man beide Programme synchronisieren und festlegen, welches Gerät als Master oder Slave fungieren soll. Ich kann also wahlweise per Mausklick am SDR die Frequenz/Betriebsart wechseln oder am gewohnten Drehknopf des TS-850.

Beide Geräte sind immer am gleichen Band und auf der gleichen Frequenz. Da der von mir verwendete Kenwood TS-850s schon in die Jahre gekommen ist, werden leider nicht alle Funktionen des alten TRX von HRD voll unterstützt, aber das macht dank der Fülle an modernen Möglichkeiten der Software

des SDR gar nichts aus. Um ein QSO zu fahren muss ich nur die Sprechtaaste am Mikrofon drücken oder die Morsetaste betätigen. Nähere Details und andere Softwarelösungen zum Synchronbetrieb findet man in diversen Yahoo-Groups zum Thema SDR oder PERSEUS.

Achten sollte man bei digitalen Betriebsarten auf das Signal der PTT-Leitung! Manche Transceiver schleifen nur das PTT-Signal des Mikrophons nach hinten zu den Anschlüssen für Zubehör durch, nicht jedoch die PTT vom TNC oder Soundkartenmodems. Also vorher sicherheitshalber mal kontrollieren, BEVOR man den empfindlichen SDR anschließt. Zur Beruhigung sei aber gesagt, dass in einem solchen Fall die in der ELAD-Switch-Box enthaltene VOX-Umschaltung innerhalb von nur 20 mS zuverlässig aktiv wird.

Als Verbesserungsvorschlag hätte ich mir nur einen Ein-/Aus-Schalter an der Front gewünscht, der die Antenne fix auf den Transceiver schaltet, wenn der SDR gerade nicht in Betrieb ist und der PC ausgeschaltet ist. Wenn man die Stromversorgung zur Switch-Box trennt ist die Antenne automatisch zur Sicherheit auf den Transceiver geschaltet.

Positiv muss man aber den Lieferumfang an NF-Kabel bewerten, der eine rasche Integration erlaubt. Für die Inbetriebnahme wäre noch ein fertiges Kabel für die 12-Volt-Versorgungsspannung hilfreich, aber als Funkamateurlernte man ja Löten gelernt.

Die ELAD-Switch-Box ist bei SSB Elektronik in Iserlohn zu beziehen.

**oe3mzc@oevsv.at**

## Leser fragen – Oldies antworten ...

Bericht von Dr. Ronald Eisenwagner, OE3REB / 9A5JR

OE3ORA hat in der QSP 12/09 unter anderem ein paar Fragen zum Thema Conteste gestellt.



Conteste sind Funkwettbewerbe, bei denen es immer darum geht, in einer festgelegten Zeit, meist 12 oder 24 Stunden, bei „Kurzcontesten“ innerhalb von nur weniger Stunden und bei den wenigen „Langzeitcontesten“ innerhalb von 48 Stunden möglichst viele Funkverbindungen zu tätigen. Jeder dieser Conteste, die typisch an Wochenenden stattfinden, hat einen Veranstalter, der die Regeln („contest rules“) festlegt und auch die Auswertung für die teilnehmenden Stationen durchführt. Die jahrzehntelangen(!) Versuche der Contest-Arbeitsgruppe innerhalb der KW-Arbeitsgruppe der IARU-Region 1 einheitlich Contestregeln zu schaffen, waren bis heute weitgehend ohne Erfolg, so dass jeder Contest weiterhin seine eigenen und voneinander abweichenden Regeln hat und sich selbst auch diese gelegentlich ändern. Wenn man also an einem Contest aktiv teilnehmen möchte, dann ist es zuallererst erforderlich, sich die Regeln anzuschauen (Quellen: Internet, Verbandszeitschriften).

### Regeln

Man kann alleine an einem Contest teilnehmen („single operator“), in einer Gruppe („multi operator“), nur auf einem Frequenzband, auf allen zulässigen Bändern, mit oder ohne Unterstützung, mit kleiner Leistung („QRP“), mit der den nationalen Lizenzbestimmungen entsprechenden Höchstleistung und

als eine Art offene Klasse ohne jegliche Einschränkungen (ich nenne das frech die „Freistilklasse“). Der Informationsaustausch beschränkt sich bei den Funkverbindungen auf den Rapport und eine oder weitere Zusatzinformationen, wie etwa fortlaufende Verbindungsnummer, Bezirkskenner, CQ-Zone, Alter, Leistung ... in den Regeln steht's ge-

schrieben! Bei den meisten Contesten ist nur eine Betriebsart zulässig (typisch CW, Phonie, RTTY, ATV...), aber es gibt auch einige nationale Conteste, bei denen Bädern CW und Phonie zulässig ist. Da nicht alle Funkamateure an Contesten mitmachen, aber dennoch funken wollen, gibt es auf den Bändern eigene contestfreie Segmente, die leider oft

nicht respektiert werden. Das Missachten dieser Bereiche durch Contestteilnehmer kann ohne weiteres ein Grund für eine Disqualifikation sein!

### Unsitten

Da möchte ich gleich auf einige Unsitten hinweisen, die in CW immer ausgeprägter werden: es wird ein übertriebenes „Höllentempo“ verwendet, Rufzeichen werden nicht, unvollständig oder selbst bei Nachfrage nicht mehr gegeben/wiederholt. Wegen der Logbuchführung/Dokumentation verwendet heute fast jeder Contestteilnehmer einen PC, mit dem via Tastatur höchst bequem perfekte Morsezeichen gegeben. Morsedekoder bzw. Dekodersoftware kann diese Zeichen einwandfrei verarbeiten und das Tempo steigt und steigt, obwohl viele der Ops sehr oft (und immer häufiger!) „alleine“ nur eher mäßige Telegraphisten sind, die das maschinell gegebene Höllentempo ohne technische Hilfe (Dekodierungs-Software) weit überfordern würde (Doping nennt man das im Sport...)! Apropos Software – die ist meist auf einen Rapport 599 fix eingestellt, so schwach und mickrig auch die Signale sein mögen. Natürlich könnte man eingreifen und einen „echten“ Rapport geben, aber so ist's eben bequemer und man könnte ja 1/100 Sekunde dabei verlieren...

Eine weitere Unsitte ist es, die einmal „besetzte“ Frequenz mit allen nur verfügbaren Methoden zu verteidigen. Manche Stationen „splattern“ dazu sogar absichtlich oder haben ein unnötig breites Signal, um sich mit dieser Ellenbogen-Technik ihren Arbeitskanal freizuhalten. Bitte gewöhnen Sie sich als Contest-Neuling diese Unsitten erst gar nicht an. Sie wollen doch, wenn Sie aus sportlichen Motiven teilnehmen, ein fairer Sportler sein – oder?

### Tricks

Es gibt hunderte Tricks beim Contesten

und einfach Mitmachen ist die beste Lernmethode. Dazu braucht man am Anfang auch ein wenig Gelassenheit, denn viele Contestteilnehmer nehmen die Sache allzu ernst und haben wenig Verständnis für Newcomer! Vielleicht haben Sie eine Klubstation in ihrer Nähe, die Sie zum Kennenlernen mitmachen lässt. Dabei ist nicht nur der Betrieb wichtig, sondern auch das Rundherum – vom Antennenaufbau, über das PC-Netzwerk, den Test aller Stationen und Endgeräte und – gute Köche (zumindest Kaffee) sind auch immer gefragt, denn Contester sind fast immer hungrig und trinken meist Unmengen von Kaffee! Eine gute Conteststation braucht immer helfende Hände. Ich hab's auch so gelernt ...

Sie müssen sich am Anfang ja nicht gleich unbedingt in einen der „wilden“, weltweiten Conteste mit hohem Prestige und einigen tausend Teilnehmern stürzen. Es gibt eine Vielzahl „kleiner“ Conteste, wo jeder Teilnehmer gefragt ist und auch fast immer freundlich behandelt wird. Da bleibt trotz Contesthektik auch noch Zeit für ein höfliches „tu“ (thank you) in CW oder in Phonie ein „good luck in the contest“.

### Conteste

Wenn man in der Historie des Amateurfunks stöbert, dann waren die ersten Conteste in den 20er- und 30er-Jahren des vorigen Jahrhunderts vorrangig dazu da, die Aktivität auf den Bändern zu erhöhen und das – sinnvollerweise – an Wochenenden, wo mehr Zeit zum Funken verfügbar war/ist. Auch auf den höheren Frequenzbändern gibt es heute noch „Aktivitäts-Conteste“, weil das stundenlange angestrengte „Lauschen im Rauschen“ nicht allzu viel Spaß macht.

Die Mehrzahl der Conteste wird von nationalen Amateurfunkverbänden veranstaltet, einige aber auch von

Zeitschriften(etwa dem „CQ-Magazine“) oder Interessensgruppen(z.B. Marine-Funker). Will man an der Wertung teilnehmen, muss ein ausgewertetes Log zeitgerecht eingesendet werden, wobei die Art der Auswertung (Punktzählung), Dateiformat (fast alle Conteste müssen heute in digitaler Form eingereicht werden), Termine und Adresse(n) in den Contestregeln zu finden sind.

### QSL-Karten

QSL-Karten sind an sich nicht obligatorisch – ABER – viele Stationen nehmen an Contesten gerade deshalb teil, weil Stationen mit Seltenheitswert zu arbeiten sind oder ein Diplom mit der Teilnahme an zwei, drei Contesten oder sogar an nur einem Wochenende erarbeitet werden kann. Wenn Sie also eine Karte bekommen, sollten Sie sie bitte beantworten, auch wenn nur der Rapport ausgetauscht wurde – auch Ihr Call kann für so manchen anderen Funkamateurler selten und interessant sein! Das im Contest-QSO in CW oft zu hörende „QSL“ oder „QSL?“ hat allerdings nichts, wie sonst üblich, mit der QSL-Karte zu tun, sondern mit der tatsächlichen Bedeutung dieser Q-Gruppe (ich bestätige den Erhalt der Nachricht bzw. bestätigen Sie den Erhalt der Nachricht?), hier also „ich habe die Information (Rapport und sonstiges) verstanden“ bzw. analog als Frage, denn im Wirbel eines Contests ist das ja nicht unbedingt so sicher und wenn bei der Auswertung die Informationen nicht übereinstimmen, kann die Verbindung als ungültig erklärt werden.

### Auswertung

Die Auswertung der Contestteilnahme ist heute gegenüber den früheren Jahren problemlos geworden – schon nach ein paar Tagen stehen die vorläufigen Wertungslisten zur Verfügung und – es kann Dank verfügbarer Check-Software nur mehr schwer bis nicht „gemogelt“ werden.

Für viele Funkamateure sind Conteste das Wichtigste im Amateurfunk und ich kenne eine ganze Reihe von Zeitgenossen, bei denen sich die Amateurfunkaktivitäten nur auf die Teilnahme an Contesten beschränkt, allerdings mit allem Rundherum und das kann bei Spitzenteams ganz schön aufwendig werden. So werden Wochen vorher bereits Beverage-Antennen quer durch die Geographie verspannt, alle möglichen Zusatzgeräte gebastelt, die nur der Contestteilnahme dienen und über den Test der zahllosen Auswertungsprogramme, von Funkausbreitungsprognosen etc. will ich gar nicht reden.

Und schließlich muss man für einen Spitzenplatz auch gut im Training sein – sowohl körperlich, als auch manuell – da wird richtig und ernsthaft vor dem Contestwochenende trainiert und an kleineren Contesten nur zu Trainingszwecken teilgenommen, um für den „großen“ fit zu sein!

### Teilnahme

Zur Geschichte der Conteste und zum besseren Verständnis einiger „Unüblichkeiten“ sollte man aber auch erzählen, dass die Contestteilnahme in den unseligen Zeiten der „Ost-Westteilung“ der Erde in den damaligen „Ostblockländern“ tatsächlich als vollwertiger Leistungssport anerkannt war. „Funksport“ nannte man das etwa in der ehemaligen DDR. Ich erinnere mich noch allzu gut an die heftigen Debatten in den IARU-Konferenzen, wo über die Aufnahme des Begriffes „Sport“ in die Statuten der IARU gestritten wurde – ein Funkdienst und Sport – das hat für viele, ich mit eingeschlossen, nicht zusammengepasst.

### Funksportler?

Und wer damals ein wenig hinter die Ostblock-Kulissen blicken konnte/ durfte, der wusste, dass es für „verdiente“ (=erfolgreiche) Funksportler“

erstaunliche Bonitäten gab, etwa Sonderurlaub zur Contestvorbereitung (bis zu 2 Wochen!), selbstverständlich reichlichst „Sonderverpflegung“ für die Contestwochenenden und natürlich für Spitzenleute auch Spitzengeräte aus dem Westen, da die reinen Amateurfunkgeräte im „Osten“ eher bescheidene Leistungsmerkmale hatten, obwohl es dort auch schon damals vereinzelt verblüffend gute Eigenbaugeräte gab.

Man musste nur einmal ein verdienter Funksportler sein, dann lief es fast von selbst. Und dazu wurden leider jede Menge unerlaubter „Untergriffe“ verwendet, wie weit überhöhte Sendeleistungen (meist mit Militärgerätschaften), jede Menge „stiller“ und den Regeln gemäß unerlaubte Helfer, oft über ein weites Gebiet verteilt – wie hätte das denn damals überprüft werden sollen, wenn die Funkstation in einem militärischen Sperrgebiet aufgebaut wurde? Die politischen Systeme haben sich ja Gott sei Dank dramatisch geändert – aber es sind noch immer dieselben Menschen und es darf nicht zu sehr verwundern, wenn viele dieser alten Gebräuche noch fröhlich weiterleben!

### Contesttourismus

Da wird tatsächlich verbissen gekämpft, im wahrsten Sinne des Wortes. Nicht mehr ganz so politisch motiviert aber immer noch mit verblüffenden Methoden, über die ich besser nicht berichte, aber sie teilweise live miterlebe! Da wird wohl erst die nächste oder übernächste Amateurfunkergeneration eine Änderung bringen. Dem gegenüber stand und steht auch heute noch der „Contesttourismus“, den man sich früher nur im Westen leisten konnte. Ein seltenes Land, besser noch dazu eine rare Insel, dafür muss man erst das Geld auftreiben, aber es brachte Vorteile, die man im Osten nicht hatte. Das hat sich, wie wir alle wissen, inzwischen heftig geändert.

Die Teilnahme an Contesten kann viel Spaß machen, man kann sie als persönliche Herausforderung verstehen, man kann sie als ideale Testmöglichkeit für neue Antennen oder sonstige Geräteverbesserungen verwenden, man kann damit in nur kurzer Zeit die notwendigen Funkverbindungen für das eine oder andere Diplom zusammenbekommen, für das man sonst Monate oder gar Jahre bräuchte und man kann sie tatsächlich als eine Art Sport sehen, obwohl sich bei mir bei dem Gedanken daran auch heute noch die Haare etwas aufstellen, aber ich bin eben schon ein altes Möbel und jeder soll mit dem Amateurfunk seinen Spaß haben.

Mit dem Begriff Sport hätten wir aber bei der Fernmeldebehörde nicht viel Verständnis für Bänderweiterungen und viele andere Wünsche gefunden ...

### Contest-Infos

Über Conteste gibt es Bücher, Chat-Gruppen im Internet, eine eigene Unterarbeitsgruppe in der IARU-Reg.1, Fortbildungsseminare und vieles mehr. Sie sind eine der vielen Spielarten im breiten Spektrum des Amateurfunks und es gilt nur eines – halten Sie sich bitte an die vorgegebenen Regeln und vergessen Sie bitte nie, dass die Contestteilnahme freiwillig ist und Ihnen und allen anderen Teilnehmern Freude machen sollte. See you in the next contest – Sie, weil Sie ihn vielleicht gewinnen wollen und mich, weil mir das Funken immer noch viel Spaß macht. Sie bekommen von mir auf jeden Fall die Contestpunkte!

Der ÖVSV betreibt ein KW- und davon getrennt ein UKW-Kontestreferat. Hier sind wahre Profis am Werk, die Ihre Detailfragen gerne beantworten werden.

**Dr. Ronald Eisenwagner,**  
**OE3REB/9A5JR**

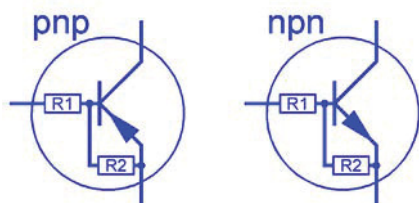
# Digitaltransistoren

Von Erwin Hackl, OESVLL

Auch „Resistor-equipped Transistor“ genannt, sind jene Transistoren, welche ein oder zwei Widerstände mit eingebaut haben und somit schaltungsmäßig wie ein logisches „Negationsglied“ mit „Open Collector“ behandelt werden können.



Von den herkömmlichen Typen gibt es sie mit 100 mA und mit 500 mA, jeweils als pnp- bzw. npn-Typ.



## Bezeichnungsschema:

Beispiel: D T A 1 4 4 E C

1. und 2. Buchstabe:

DT ... steht für Digital Transistor

3. Buchstabe:

A u. B = pnp, C u. D = npn,

A u. C = 100 mA, B u. D = 500 mA

4. Zeichen (Ziffer):

Die-Serie, meistens 1

5. u. 6. Zeichen (Ziffern):

Definiert den Wert für R1

7. Zeichen (Buchstabe):

Definiert den Wert für R2

(abhängig von R1)

8. und weitere Zeichen :

Gehäusetyp

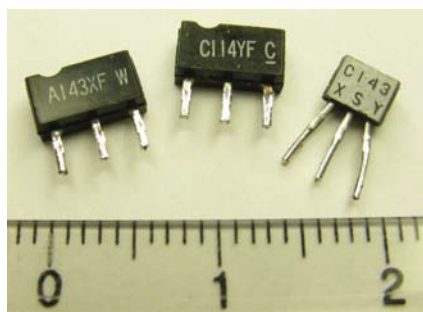
Anzumerken ist, dass einige Firmen der Typenbezeichnung ein oder zwei Zei-

chen voranstellen. Beispiele: DDTC144E, PDTC144E, LDTC144E, CHDTC.

Insgesamt habe ich bereits nach kurzer Suche an die 20 Hersteller dieser Transistoren gefunden:

Diese Digitaltransistoren gibt es in den unterschiedlichsten Gehäuseformen, sowohl bedrahtet als auch als unterschiedlichste SMD-Ausführungen.

Die Beschriftung der bedrahteten Typen erfolgt z.B. bei Rohm ähnlich den normalen japanischen Transistoren in der Form, dass das „DT“ weggelassen wird.



Im Bild: Beispiele für die Typen DTA143X, DTC114Y und DTC143X.

Die Marking-Codes der SMD-Ausführungen sind nicht nur zum Teil vom Hersteller sondern auch vom Gehäusotyp abhängig. Viele Firmen geben aber in ihren Datenblättern leider gleich gar keine Marking-Codes an.

Welche Bedeutung haben Digitaltransistoren für den Hobbyelektroniker?

Diese Transistoren werden von der Industrie vielfältig eingesetzt, u.a. auch z.B. in Amateurfunkgeräten.

Für den Bastler gibt es einen schwerwiegenden Nachteil: Sie sind sehr schwierig zu beschaffen – wenn man nicht gerade Großmengen benötigt. Allenfalls durch Ausschachten von Geräten kommt man im Normalfall an solche Transistoren – dann hat man aber auch nicht alle Typen, meist reicht es aber, einige davon „auf Lager“ zu haben.

Bei Reparaturen von Geräten ist es unter Umständen wichtig zu wissen, was diese Digitaltransistoren sind, da sie sich nach außen sehr unterschiedlich zu normalen Transistoren verhalten. →

**IGS ELECTRONIC**

Besuchen Sie uns im Internet : <http://www.igs-electronic.at>



**Ing. G. Schmidbauer GesmbH**  
**4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7**  
tel. 0732 733128 fax 0732 736040  
email: [info@igs-electronic.at](mailto:info@igs-electronic.at)



## FT-450AT HF/50MHz Transceiver 100 Watt

ZF-DSP – 8 HF Bandpass-Filter – Extra CW Eigenschaften – eingebauter Antennen-Tuner – Contour-Control – DNR – Notch – DSP-VOX – IF-Width – Mike-Equalizer – zwei Sprachspeicher – CW-Trainer – 13,6 VDC/20 A – 229x84x217 mm – 3,6 kg

Man würde unter Unkenntnis über diese Transistoren zu total falschen Schlussfolgerungen kommen, wenn man eine Basis-Emitter-Spg. von z.B. 5 Volt misst, denn im Normalfall hat man dann einen defekten Transistor vor sich.

Trifft man auf einen defekten Digitaltransistor lässt sich dieser durch

einen „normalen“ Transistor und zwei Widerstände ersetzen, ohne dass man das Problem hat, einen Digitaltransistor beschaffen zu müssen.

Dieser Bericht wurde stark gekürzt – der komplette Bericht und eine Liste mit diversen Marking-Codes dieser Transistoren kann von der Homepage des

Oberösterreichischen Amateurfunkverbandes <http://www.oe5.oevsv.at/> unter / Technik / Bauteile / Digitaltransistoren heruntergeladen werden.

Hoffe damit so manchen Elektronikbastler bei seinem Hobby unterstützt zu haben.

**Erwin Hackl, OE5VLL**

## HAMBörse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder) • Annahme nur mit Mitglieds-Nummer per Post an QSP, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail [qsp@oevsv.at](mailto:qsp@oevsv.at)

**OE7KJM – Klaus Madlberger, VERKAUFT:** ICOM – 737; Angebote per E-mail: [klaus.madlberger@aon.at](mailto:klaus.madlberger@aon.at) oder per ☎: 0676/9216730. Preis nach Vereinbarung.

**OE3UGW – Paul Ergens, ☎ 02246/2985, E-mail:** [paul.ergens@gmx.at](mailto:paul.ergens@gmx.at), **VERKAUFT:** DIAMOND MA-1100, Portable-Antenne 144/430 MHz, € 80,00. DIAMOND X-30, Stationsantenne, 2m/70cm, 3,0/5,5 dB Gewinn, € 37,00. KENWOOD TW-4100E, FM Dual-Bänder 144/430MHz, € 380,00. MONA-COR FSI-5 SWR-Meter, € 40,00. DAIWA PS-120 M IIa, DC-Power Supply, DC 3–15V, € 77,00. PK-TNC 2, Paket Radio Controller, € 40,00 und Portable Lautsprecher, € 9,00, alles gebraucht, betriebsbereit, gewartet, abholbereit.

**OE3FOS – Franz Fohringer, ☎ 0664/73674942, SUCHT:** Mobiltransceiver ICOM IC-706MKIIG bzw. YAESU FT-857 oder ähnlich, mit deutschem Manual, unverbastelt und wenn möglich Nichtrauchergerät. E-mail an: [oe3fos@aon.at](mailto:oe3fos@aon.at)

**OE5BYL – Johann Bachl, 4910 Ried, E-mail [bachl.johann@aon.at](mailto:bachl.johann@aon.at), VERKAUFT:** 1 Alinco TR. DR150E TX 2 m, RX 2 m+70cm € 100,00; 3 DataSwitch 4-fach; 1 TONO 7000E € 50,00; 1 Nordmende Trigger-Oszillograph UTO 964; 1 Nordmende Farbgenerator FG 387 gegen Gebot.

**OE6PJD – Joachim Pock, ☎ 0699/11599257, E-mail [joachim.poc@googlemail.com](mailto:joachim.poc@googlemail.com), VERKAUFT:** YAESU KW FT-990 € 800,00. ICOM IC-728 + LDGIT-100 Automatic Tuner 1,8–54 MHz 125 W, € 440,00. Sloper Alpha-Delta DX-B 30–160 m nie montiert € 80,00. Alle Geräte 1A-Zustand von Nichtraucher. Tausche mit 2m/70cm Mobil-Trx und Wertausgleich, nur in Bestzustand.

**DH9HG –Heinrich Griesbeck, Heinzelspitze D-284359 Simbach, SUCHT dringend 2-Meter-**

**Relais (RV051) min. 10 W 12 VDC mit Reserve-**teilen oder Komponenten alles mit Doku-Raster 12,5 kHz. Bitte alles Brauchbare anbieten. E-mail [nullohm@t-online.de](mailto:nullohm@t-online.de) oder ☎ 06857/19264926 rufe zurück, danke auch für Hinweise.

**OE5BOL – Oswald Brückler, ☎ 0732/306255, E-mail: [oe5bol@aon.at](mailto:oe5bol@aon.at); VERKAUFT:** ALU-Rundrohrschiebemast ca. 8 m (Transportlänge 3,6 m, Gewicht ca. 50 kg) samt Hilfsmast (6 m) und Seilwinde an Selbstabholer gegen Gebot.

**OE7AJT – Andy Jöbstl, Walchau 43, 6391 Fieberbrunn, VERKAUFT:** Fujitsu Siemens 19" TFT-Monitor, Typ P19-2, max. Auflösung: 1280\*1024, VGA und DVI-Eingang; inkl. Lautsprecher; Festpreis: 60,00 € zzgl. Versand (ca. 10 Euro) oder Abholung. E-mail [oe7ajt@qsl.net](mailto:oe7ajt@qsl.net)

**OE5CFM – Friedrich Zarbl, ☎ 07724-2406, E-mail: [Zarbl@aon.at](mailto:Zarbl@aon.at); VERKAUFT:** FT 290 R, mit eingeb. VV, orig. Lader, Autohalterung, Magnetantenne, u. orig. 50 W Endstufe Yaesu FL-2050, IC 260 E, Autohalterung, 5/8 Mobilantenne, alles original ok. Je ein TH21 u. TH41 mit einigen Akkugeh., Akkus defekt, zusätzlich 2 x 12-V-Adapter f. Zig.-Anz.-Stecker, u. orig. Ladegerät, orig. Kenwood Batt.-Case f. 6 Monozellen, TR2200G voll bequartz, u. viele Quarze, TS7000 2-m-FM Handy, CW-Filter YK88-C 500-Hz.

**OE1GOW – Günter Höller, Peter Altenberg-Gasse 27, 1190 Wien, ☎ 0664/4828431, E-mail [g\\_hoeller@hotmail.com](mailto:g_hoeller@hotmail.com), VERKAUFT:** Standard SR-C430 (UHF) bestückt mit 10 Quarzpaaren (vornehmlich Umsetzer) € 40,00; Belkin Wireless Router mit verbesserter Funktechnologie und 3-fach Antennen für bis zu 108 Mbps Übertragung, ausgerüstet mit 4x 10/100 Ethernet Ports € 60,00; Belkin Umschaltbox für 2 x Eingang Monitor/Keyboard/Mouse (von 2 Computern) an 1 x Monitor/Keyboard/Mouse (am Schreibtisch),

ideal bei beengten Platzverhältnissen, Umschaltung per manueller Taste oder Hotkey, Netzgerät 9 V 600 mA= muss selbst beigelegt werden, Beschreibung von Belkin Website ([www.belkin.co.uk/support](http://www.belkin.co.uk/support)) downloadbar, € 30,00 (alle Preise zzgl. Versand oder Selbstabholer).

**OE1BGW – Herbert Nigmann, ☎ 0664/3749592, VERKAUFT:** KW-Endstufe Kenwood TL 922, bestückt mit 2 Röhren der Type 3-500Z, Driving Power bis max. 120 W, HF-Output an 50 bis 75 Ohm Impedanz 1000 W CW (SSB 2000 W). Die Endstufe hat wenig Betriebsstunden und ist technisch in Ordnung, Preis VB € 790,00. Rohde und Schwarz Funkmessplatz SMDA, SMDF, komplett mit allen Kabeln, leider ohne Manual, funktionsfähig, VB € 290,00. Kein Versand ,nur Selbstabholung!

**OE6TXG – Helmut Meitz, VERKAUFT** wegen Stationsumbaus folgende Geräte: TR 9000 10 W 2-m-Allmode mit Mobilhalterung, TM 455 70-cm-Allmode 35 W, TH-D7 Duobandhandy mit TNC (doppelt vorhanden), SG 235 500-W-Smartuner, PK232DSP Multimode Modem, bhi NES10-2 DSP-Lautsprecher neu. Alle Geräte in einwandfreiem Zustand. Preis nach Vereinbarung, ☎ 0316/401605 oder E-mail [oe6txg@meitz.at](mailto:oe6txg@meitz.at)

**OE7HPI – Holger Pendl, ☎ 05234/32058, E-Mail [h.pendl@tirol.com](mailto:h.pendl@tirol.com). Für Sammler oder Radiomuseen! VERSCHENKE** Standfernseher Württemberg, Bj 1964, in Nussbaum, mit Jalousie. Ein Schmuckstück, zu schade für den Sperrmüll.

**OE7FLT – Sigi Linder, ☎ 0664/3966774, VERKAUFT:** Super-Handscanner Stabo XR2001 Empfangsbereich 531 kHz – 2.039 MHz; AM, FM, LSB, USB, CW; samt Bedienungsanleitung, Netzgerät, um nur VB 150,00 €; Rothammels Antennenbuch 12. Auflage um nur 20,00 €; Diamond SWR+Power-Meter SX200 und SX400 je um € 25,00.



## Ein enger Verwandter des Flaggschiffs. Unsere neue obere Mittelklasse.

[www.icomeurope.com](http://www.icomeurope.com)

▼ Mit dem IC-7600 fügen wir unserer erfolgreichen Produktlinie, an deren Spitze das Flaggschiff IC-7800 steht, einen in jeder Hinsicht interessanten Transceiver hinzu. Sein moderner Doppelsuperhet-Empfänger mit umschaltbaren Roofing-Filtern in der 1. ZF, einer 2. ZF von 36 kHz mit nachfolgendem DSP sorgen für ausgezeichnete Performance: Der Interzept-Punkt 3. Ordnung von +30 dBm und 104 dB IM-freier Dynamikbereich sind absolut respektable Werte.

Die nahe Verwandtschaft des IC-7600 mit den Spitzenmodellen zeigt sich in vielen Details: Sprachspeicher für Senden und Empfang erleichtern das Funken beim DXen oder im Contest, eingebaute Coder und Decoder machen einen PC bei RTTY- und PSK31-Betrieb entbehrlich und mit dem Spektrumskop hat man die Situation auf den Bändern stets im Blick. Bewährte DSP-Funktionen wie digitale ZF-Filter, Twin-Passband-Tuning, Notch-Filter, Rauschminderung und Störaustaster sorgen für einen komfortablen Empfang. Beim Senden in SSB realisiert der

## KW-/50-MHz-TRANSCEIVER IC-7600

DSP die HF-Sprachkompression und individuell einstellbare Sendebandbreiten.

Auf dem kontrastreichen TFT-Display werden alle wichtigen Betriebsparameter angezeigt und sind aus fast jedem Betrachtungswinkel ablesbar. Das ausgefeilte Bedienkonzept erleichtert die intuitive Bedienung des Transceivers, sodass man das reichlich illustrierte Handbuch schon bald beiseitelegen kann.

Nehmen Sie sich doch etwas Zeit und sehen Sie sich den neuen IC-7600 bei einem der Fachhändler einmal genauer an. Er wird Ihnen weitere Vorzüge erläutern und Sie über das Zubehör informieren. Ausführliche Informationen finden Sie auch auf unserer Website.

Ihr Autorisierter Vertriebs- und Servicepartner:

 **Funktechnik Böck**

Kommunikations-Systeme

office@funktechnik.at - www.funktechnik.at

A-1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0 - Fax: +43 1 597 77 40-12

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 022030402 S DVR 0082538

 **Post.at**